



AUENWALD

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE AUENWALD

Donnerstag, 14. November 2019

WICHTIGE RUFNUMMERN

Notruf

Rettungsdienst, Feuerwehr 112
Polizei 110

Polizeiposten

Weissach im Tal 3 52 60

Polizeirevier

Backnang 90 90

Rems-Murr-Klinikum

Winnenden 07195-591-0

Wasser und Gas

(Stadtwerke Backnang) 176-17

Strom (SÜWAG)

07144 / 266 233

Straßenbeleuchtung

50 05-0

Rathaus Unterbrüden, Lippoldsweilerstr. 15

07191 / 50 05-0

Fax 50 05-50

E-Mail: info@auenwald.de

<http://www.auenwald.de>

Sprechzeiten

Montag, Dienstag,
Donnerstag und Freitag
8.30 - 12.00 Uhr

Dienstag
13.00 - 16.00 Uhr

Mittwoch
07.30 - 13.00 Uhr

Donnerstag
15.30 - 18.30 Uhr

Volkstrauertag 2019

Die Gedenkfeiern finden am
Sonntag, den 17. November 2019
auf den Friedhöfen in Hohnweiler und
Oberbrüden statt.

11:15 Uhr in Hohnweiler
vor dem Friedhof am Ehrenmal

Ansprechen:

**Bürgermeister Karl Ostfalk und
Pfarrerin Renate Dinda**

14:00 Uhr in Oberbrüden
auf dem Friedhof bei der Leichenhalle
und am Ehrenmal

Ansprechen:

**Bürgermeister Karl Ostfalk und
Vorsitzender des Kirchengemeinderates
der ev. Kirchengemeinde Oberbrüden-Unterbrüden
Roland Schlichenmaier**

Die Ansprache und Kranzniederlegung in Hohnweiler wird von der Trachtenkapelle des Bürgervereins Ebersberg e.V. mit Blasmusik umrahmt.

In Oberbrüden wird die Ansprache und Kranzniederlegung vom Posaunenchor Oberbrüden und dem ökumenischen Kirchenchor Auenwald-Althütte mit Gesang und Blasmusik umrahmt.

Die Freiwillige Feuerwehr Auenwald, Abteilung Lippoldsweiler und Abteilung Brüden-Ebersberg stellt jeweils eine Ehrenabordnung.

Die Bevölkerung ist zu beiden Gedenkfeiern sehr herzlich eingeladen.

Einladung zum

2. weihnachtlichen

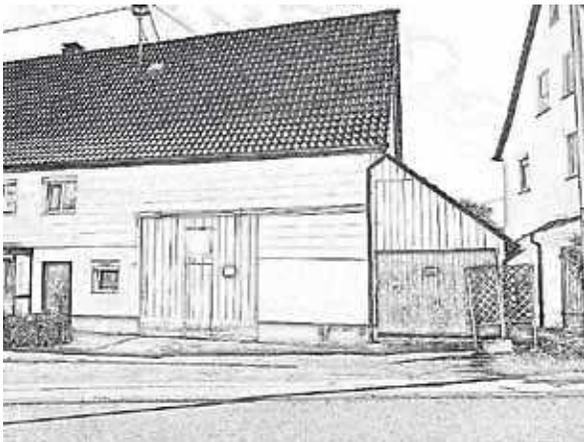
Narrenscheuerle, der Narrenzunft

Auenwald

Am 23.11.2019 ab 15 Uhr
In Oberbrüden, Steinbacher Straße 13

Liebe Leute groß und klein,
kommt in unser Narrenscheuerle rein,
Wurst, Pommes, Crepè, Glühwein, Punsch und Bier,
selbst heiße Oma gibt es hier.

Zum Kaufen gibt's selbstgemachte Marmelade,
Adventskränze und andere Basteleien



Weihnachtsspendenaktion 2019

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie in den Vorjahren führen die Gemeinden des Weissacher Tales eine gemeinsame **Weihnachtsspendenaktion** durch. Es ist vorgesehen, die eingegangenen Spenden für die Diakoniestation mit Tagespflege zu verwenden, sofern vom Spender nicht ausdrücklich ein anderer Spendenzweck genannt wird. Für alle eingegangenen Spenden stellt die Gemeinde eine Spendenbescheinigung aus.

Die Namen der Spender werden im Gemeindemitteilungsblatt bekannt gegeben. Besondere Wünsche hinsichtlich der Einrückung des Namens (beispielsweise mit Erwähnung des Ehepartners) sollten Sie auf der Überweisung vermerken.

Aus redaktionellen Gründen müssen die Spenden bis spätestens

Freitag, 13. Dezember 2019

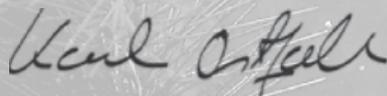
auf eines unserer nachfolgenden Konten unter dem Verwendungszweck „**Weihnachtsspendenaktion**“ eingegangen sein:

Kreissparkasse Waiblingen
IBAN: DE96 6025 0010 0000 0025 03
BIC: SOLADES1WBN

Volksbank Backnang
IBAN: DE69 6029 1120 0056 3500 07
BIC: GENODES1VBK

Ich würde mich freuen, wenn sich auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Mitbürgerinnen und Mitbürger sowie örtliche Betriebe, Vereine und Institutionen an dieser Spendenaktion beteiligen würden.

Mit freundlichen Grüßen



Karl Ostfalk
Bürgermeister

Hinweis der Redaktion:

Bei der IBAN KSKWN hatte sich im letzten Mitteilungsblatt ein Zahlendreher eingestellt: ..605200.. anstelle ...602500.

Wir bitten dies zu entschuldigen.

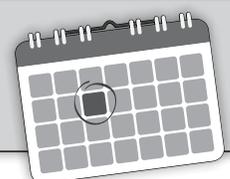
Aktion Miteinander 46/2019

Jeden Montag Turnhalle Hohnweiler	14:00 Uhr	Seniorenturnen - Turnen, Gymnastik, Tanz... Ein Angebot des TSV Lippoldswweiler Ansprechpartnerin: Frau Sartirana-Nutz, Tel. 59173
Jeden Montag vor der Auenwaldhalle oder je nach Witterung im Foyer	17:00 17:45 Uhr	Offene Gymnastik – Die 5 Esslinger.. Ein Angebot des Ortsseniorenrats Auenwald für Senioren Ansprechpartnerin: Frau Gudrun Hanel, Tel. 53028
Jeden Donnerstag Turnhalle Oberbrüden	14:00 15:00 Uhr	Seniorenturnen – Ein Angebot des TSV Oberbrüden Ausdauer, Beweglichkeit, Körperhaltung, Entspannungsübungen Ansprechpartnerin: Andrea Leissner, Tel.: 499202
Jeden ersten Dienstag , nächster Termin 3. Dezember 2019	14.30 Uhr	Zeit der Begegnung – Im Gemeindehaus Oberbrüden Gemütliche Gespräche zu einem Themenimpuls bei Kaffee und Kuchen. Bei Fragen und Infos melden Sie sich bitte bei Ehepaar Scheunemann Tel.: 07191 /341115
Jeden zweiten Mittwoch , nächster Termin 13. November 2019	14:00 Uhr	Skat in der Alten Schule Oberbrüden Wer Lust hat einfach mal vorbeischauchen. Ansprechpartner: Ulrich Venema Tel. 300942
Jeden zweiten Dienstag , 19. November 2019	16:00 Uhr	Kegeln in Allmersbach im Tal, Backnanger Straße 44 (hinter dem Rathaus im Ortskern Allmersbach im Tal) jeden zweiten Dienstag. Bitte Turnschuhe mitbringen. Ansprechpartner: Rolf Schuster, Tel. 52996
Donnerstag , 14. November 2019	11:00 Uhr	Senioren-Wanderguppe Unsere Besenfahrt zum Weingut Alexander Heinrich nach Obersulm-Sülzbach findet am Donnerstag, 14 November 2019 statt. Abfahrt ist um 11 Uhr in Däfern, an den anderen Haltestellen entsprechend etwas später. Rückfahrt ca. 16:00 Uhr. Der Preis für die Busfahrt beträgt € 10,- pro Person und wird im Besen kassiert. Der Bus ist ausgebucht. Eine Anmeldung ist nur noch auf Warteliste möglich. Ansprechpartner: Gabriele Holzwarth Tel. 54404, Rudi Schwarz Tel. 52217

Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind bei allen Angeboten **herzlich willkommen**, gerne auch jüngere Rentnerinnen und Rentner, auch im Vorruhestand. Nähere **Auskünfte** erhalten Sie bei den genannten Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern oder bei der Gemeindeverwaltung, Frau Bader, Tel. 07191/5005-10 oder bader@auenwald.de. Sollten Sie eine **Mitfahrgelegenheit** suchen, wenden Sie sich bitte spätestens einen Tag davor an die Gemeindeverwaltung, Frau Buch, Tel. 07191/5005-0

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN !

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Bild- und Textbeiträge. ●





AMTLICH

Wichtige Bekanntmachung Wasserversorgung Mittelbrüden Oberbrüden

Im folgenden Zeitraum kommt es aufgrund von Montagearbeiten im Wasserverteilungsnetz zu Schwankungen im Versorgungsdruck in den Ortsteilen Oberbrüden und Mittelbrüden.

Mittwoch 20.11.2019 ab ca. 20:00 Uhr

Wir bitten hierzu um Verständnis und einen nachhaltigen Umgang mit der Wasserentnahme.

Neue Mitarbeiterin in der Finanzverwaltung



Kerstin Konrad ist seit 28. Oktober 2019 bei der Gemeinde Auenwald für die Liegenschaften zuständig. Nach ihrer Ausbildung zum gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst war Frau Konrad beim Regierungspräsidium Stuttgart und zuletzt beim Landratsamt Rems-Murr-Kreis beschäftigt.

Bürgermeister Ostfalk begrüßte Frau Konrad sehr herzlich und wünscht ihr alles Gute und viel Erfolg für ihre neue Tätigkeit.

JUBILARE

Wir gratulieren allen Jubilaren ganz herzlich zum Geburtstag und wünschen ihnen alles Gute, vor allem aber Gesundheit!

18.11.2019

Herr Horst Hofmann, Lippoldweilerstr. 34, Unterbrüden 85 Jahre

22.11.2019

Herr Bernd Röger, Lippoldweilerstr. 32, Unterbrüden 70 Jahre

Alle Jubilare, die **nicht veröffentlicht** werden wollen, bitte unter der Telefon Nr.: (07191) 50 05 – 12 im Rathaus Unterbrüden melden!

KINDERGÄRTEN

Kindergarten Brückenweg



Wir haben gewonnen!



Im Sommer haben wir uns bei der Initiative der „KITA – Spielothek“ des Mehr Zeit für Kinder e.V. beteiligt und wieder ein umfangreiches Spielepaket gewonnen.

Die Freude war sehr groß, als die ersten Pakete in unserer Einrichtung eingetroffen sind. Das besondere an dieser Aktion ist, dass die Kinder ihre Lieblingsspiele aus der „KITA – Spielothek“ wie in einer Bibliothek ausleihen können, um diese dann mit nach Hause zu nehmen und gemeinsam mit der Familie auszuprobieren. Ein herzliches Dankeschön!

SCHULEN

Grundschule Lippoldweiler



Die Forscher Fabrik

Die Klasse 4 der Grundschule Lippoldweiler machte am Dienstag, den 5.11. einen Ausflug zur Forscher Fabrik nach Schorndorf. Dort gab es viele tolle Sachen. Nach einer ersten Erkundung bekamen wir Rucksäcke und mussten Aufgaben erledigen. Im Rucksack waren Sachen, die wir für die Aufgaben gebraucht haben.

Es gab einen Stuhl, der sich nach oben bewegt, ein Rad in dem man laufen konnte, Wasserspiele und vieles mehr.

Besonders beeindruckend war die Dunkelkammer. Dort konnte man Licht in viele Richtungen spiegeln. Es gab auch optische Täuschungen und Schattentheater. Da konnte man mit der Hand ein Tier darstellen und es wurde an der Wand gezeigt.

Man konnte sehen wie sich ein Windrad dreht und man konnte schätzen was im Wasser treibt und was nicht. Wir konnten über viele kleine Zahnräder ein Rad zum Drehen bringen bis eine blaue Lupe gelehrt hat.

Es gab einen Luftkanal, in dem Blätter und sonstige Gegenstände nach oben geflogen sind. Einen Ventilator, der einen Ball zum Schweben gebracht hat. Das Auto der Zukunft konnte man auch sehen. Es ist schmaler und hat eine Lichtkuppel vorne in der Mitte und fährt von selbst. Wir konnten Raketen und sonstige Fluggeräte basteln.

Zum Schluss bekamen wir als Belohnung einen Luftballon. Der Ausflug war sehr schön und wir haben viel dabei erfahren.



Marina Sauer, Klasse 4



Kulturkreis Bildungszentrum Weissacher Tal



Klassik im Täle - Die vierte Auflage des beliebten Klassik-Konzertes organisiert vom Kulturkreis

Nachdem das Publikum in den letzten Jahren stets hellauf begeistert war, findet Klassik im Täle auch dieses Jahr im Bürgerhaus Unterweissach statt. Termin ist Freitag, 15.11.2019, um 20.00 Uhr. Die Zuhörer dürfen wieder auf ein abwechslungsreiches Programm gespannt sein, das von den nun insgesamt 7 Musikern auf abwechslungsreiche Art und Weise präsentiert wird. Von Johann S. Bach bis zu Johann Strauß werden Werke gespielt, ebenso Filmmusik des gebürtigen Weissacher Filmkomponisten Philipp Noll. Professionelle Musiker zeigen ihr Können. Es spielen u.a. Andreas Vogel, Oboe; Mathias Neundorf, Violine; Christof Neundorf, Violoncello; Anton Vogel, Kontrabass.

Karten gibt es im Vorverkauf und an der Abendkasse.

Vorverkaufsstellen: Allmersbach - Ratsapotheke, Auenwald - Apotheke Unterbrüden und Schramm's Lädle (Lippoldsweller), Backnang - Buchhandlung Kreuzmann, Weissach - Balis Teeschenke und Bibliothek im Bildungszentrum. Karten: Vorverkauf: 14 EUR / 12 EUR erm.; Abendkasse 17 EUR. / 15 EUR erm.

Infos unter: www.kulturkreis-bize.de

bibi Bibliothek im Bildungszentrum **bibi**

Novemberaktion: Bibi – Die bunte Karte in deinem Geldbeutel!

Mit unserem Bibi-Ausweis geht es auch im Herbst bunt zu: Die ersten 30 LeserInnen mit einer „19“ in ihrer Ausweisnummer oder bei denen die Quersumme aller Ziffern 19 ist, können sich direkt nach den Ferien eine Überraschung bei uns abholen. Die Aktion läuft bis zum 1. Dezember.

Wir freuen uns, alle LeserInnen in der Zeit nach den Herbstferien wieder zu sehen!

Ihr Bibi-Team

PC-Seniorensprechstunde – Hilfe bei Fragen zu Tablet, Smartphone und PC

Unsere Senioren-Sprechstunde ist wieder am 13. November gestartet und findet zu folgenden weiteren Terminen statt:

- 27.11.2019
- 11.12.2019
- 08.01.2020
- 22.01.2020
- 05.02.2020

Dauer: 12:45 – 13:45 Uhr

Ort: Bibliothek im Bildungszentrum (bei uns)

Organisiert wird die Sprechstunde von den Ortsseniorenräten Weissach im Tal und Auenwald, sowie der Realschule im Bildungszentrum Weissacher Tal. Die Sprechstunde ist komplett frei (auf Spendenbasis). Wir bitten, wenn möglich, um **kurze Voranmeldung per Mail an bibi@bize.de oder per Telefon: 07191/352040**. Gefördert wird die Sprechstunde vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.



Backnanger Jugendmusikschule



Noch freie Plätze im Musikgarten

In folgenden Kursen gibt es noch freie Plätze:

- **Musikgarten für Babys im Alter ab 9 bis 18 Monaten** montags 9.30-10.15 Uhr
- **Musikgarten Teil 1 für Kinder von 1,5 bis 3 Jahren** montags 14.30-15.15 Uhr

Interessenten können gern mit Ihren Kindern noch einsteigen. Weitere Informationen erhalten Sie in der Verwaltung. Anmeldung sind schriftlich oder online unter www.backnang.de möglich.

Der **Musikgarten** ist ein bewährtes musikalisches Konzept für Kinder und deren Eltern. Durch Singen, Musizieren, Bewegen und Musikhören wird die natürliche musikalische Veranlagung der Kinder geweckt und entwickelt. Einfache Instrumente wie Klanghölzer, Glöckchen, Rasseln und Trommeln führen in die Welt der Klänge ein. Ziel des Musikgartens ist es, Kinder spielerisch an die Musik heranzuführen und das Musizieren zu einem festen Bestandteil des Familienlebens zu machen. Die Kinder sollen ohne Leistungserwartungen die Gelegenheit bekommen, Musik singend, tanzend und hörend zu erleben und selbst zu gestalten.

Das Kursangebot gliedert sich in drei Altersstufen: Musikgarten für Babys ab 9 bis 18 Monate, Musikgarten Teil 1 für Kinder im Alter von 1,5 bis 3 Jahren und Musikgarten Teil 2 für Kinder im Alter von 3 bis 4 Jahren. Die Kurse umfassen jeweils 16 Unterrichtseinheiten (je 45 Minuten) und finden immer montags im Vereinshaus (Eduard-Breuninger-Straße 13) statt. Eine Gruppe besteht meist aus fünf bis acht Kindern sowie deren Bezugspersonen.

Jetzt in der Mal- und Bildhauerwerkstatt schnuppern

Diese Kurse finden ein ganzes Schuljahr durchlaufend vor Ort in Althütte, Oppenweiler und Weissach im Tal statt und sind ein Angebot für alle, die Spaß haben, mit Werkzeug umzugehen, unterschiedlichste Materialien zu verbinden und daraus spannende Objekte zu gestalten. Im Wechsel zwischen additiven und subtraktiven Arbeiten (z.B. eine Form aus einem Stein meißeln) beschäftigen sich die Schülerinnen und Schüler drinnen und draußen mit den unterschiedlichsten Formen von rund bis eckig. Die Themengebiete werden den Bereichen Architektur, Automobil bis hin zu Fauna und Flora entnommen und orientieren sich am Alter und den Interessen der Gruppe.

Zielgruppe: Klassenstufe 2 – 6

Dozent: Jo Nagel

Orte und Termine:

Althütte: montags 17.30 - 19.00 Uhr Anna-Grundschule Althütte

Oppenweiler: mittwochs von 16.00 - 17.30 Uhr Murrthal-Schule Oppenweiler

Weissach i.T.: donnerstags von 14 - 15.30 oder 16.00 - 17.30 Uhr Ganztagsgrundschule Oberweissach

Interessierte Schülerinnen und Schüler können **zweimal kostenlos schnuppern** und anschließend fest in die laufenden Kurse einsteigen. Bitte melden Sie sich zum Schnuppern vorab in der Verwaltung der Jugendmusik- und Kunstschule Backnang an. Dort erhalten Sie auch weitere Informationen und Anmeldeunterlagen.

Jugendmusik- und Kunstschule Backnang

Petrus-Jacobi-Weg 7, 71522 Backnang

jugendmusikschule@backnang.de

jugendkunstschule@backnang.de

Telefon 07191 894-460, Telefax 07191 894-105

www.backnang.de/jugendmusikschule

Öffnungszeiten der Verwaltung

Mo 09:00 - 12:00 und 14:00 - 16:00 Uhr

Di 09:00 - 12:00 und 14:00 - 16:00 U

Mi 09:00 - 12:00 und 14:00 - 18:00 Uhr

Do 09:00 - 12:00 und 14:00 - 16:00 Uhr

Fr 09:00 - 13:00 Uhr

Die kommenden Veranstaltungen:

Fr. 22.11. **Klavierabend Karl-Friedrich Schäfer**
19.30 Uhr Backnanger Bürgerhaus

Fr. 29.11. **„Swinging Christmas“**
Gesangssolisten, Jazzchor und Combo
20 Uhr Bandhaustheater

Sa. 30.11. **Musik im Advent**
10 Uhr Stadtbücherei Backnang

So. 8.12. **Weihnachtskonzert**
15 Uhr Backnanger Bürgerhaus

Fr. 13.12. **Premierenkonzert der Schüler der Begabtenförderung**
19 Uhr Backnanger Bürgerhaus

So. 15.12. **Gemeindekonzert Auenwald**
17 Uhr Ratsscheuer Auenwald-Unterbrüden

KREATIV. BILDEND. SPANNEND.



Volkshochschule
Backnang

Backnanger Bildungsgespräche:

Konflikte und Gewalt - Prävention und Handlungsstrategien

Mi., 20.11.2019 19:30 - 21:00 Uhr

Bildungshaus, VHS, EG-Raum 3

Eintritt: 5,- €, Schüler: 3,- €

Wie können Eltern und Lehrer unsere Kinder sensibilisieren, Gewalt zu erkennen und ihnen dabei helfen, sich vor bzw. in solchen Situationen zu schützen und zu wehren?

Der Referent informiert über Täterstrategien und gibt wichtige Verhaltensempfehlungen.

Weitere Auskünfte unter:

Tel.: 07191-9667.0

www.vhs-backnang.de

Impressum

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Auenwald

Druck und Verlag:

NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG,

Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt,

Telefon 07033 525-0, Fax 07033 2048,

Anzeigenverkauf:

Tel. 07163 1209-500,

uhingen@nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil,

alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Karl Ostfalk oder sein Vertreter im Amt
– für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2,

71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag

(an Feiertagen am vorhergehenden Werktag),

mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.

Redaktionsschluss: montags, 15.00 Uhr



BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen:
 Ärztliche Notfallpraxis im Backnanger Gesundheitszentrum,
 Eingang Stuttgarter Straße (rechts neben der Kreissparkasse)
 Stuttgarter Straße 107, Ärztlicher Notfalldienst, Tel: 116 117

Kinder- und Jugendärztlicher Notfalldienst

Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180 6073614
 Zentraler Notfalldienst in den Ambulanzräumen der Kinderklinik
 im Rems-Murr-Klinikum in Winnenden, Am Jakobsweg 1,
 Tel. 07195 59137000 (Vor Anmeldung nicht erforderlich)

Zahnärztlicher Notfalldienst Rems-Murr-Kreis

An Wochenenden und Feiertagen zentral zu erfragen über Anruf-
 beantworteter unter Telefon 0711 7877744.

Augenärztlicher Notfalldienst für den Rems-Murr-Kreis

Patienten wenden sich an die zentrale Augenärztliche Notfallpraxis
 am Katharinenhospital in der Augenklinik, Kriegsbergstraße 60,
 Haus K, 70174 Stuttgart. Die Notfallpraxis hat geöffnet von Frei-
 tag, 16 – 22 Uhr, und an den Wochenenden und Feiertagen von
 9 – 22 Uhr. Zu den übrigen Zeiten im Notfalldienst ist die Notauf-
 nahme der Augenklinik zuständig. Sie erreichen den Augenärztli-
 chen Bereitschaftsdienst unter 0180 6071122.

HNO-ärztlicher Gebietsdienst

Außerhalb der Sprechstunden 8.00 bis 8.00 Uhr, am Samstag, am
 Sonntag und an den Feiertagen unter Telefon 01805 003656.

Apothekendienst

Donnerstag, den 14.11.2019

Center-Apotheke im Kaufland, Industriestraße 36, Backnang
 (neuer Handelshof), Tel. 91 15 11 00

Freitag, den 15.11.2019

Täles Apotheke Weissach im Tal, Welzheimer Str. 42,
 Weissach im Tal, Tel.: 3451650

Samstag, den 16.11.2019

Apotheke im Gesundheitszentrum, Karl-Krische-Str. 4, Backnang,
 Tel. 34 31 00

Sonntag, den 17.11.2019

Rats-Apotheke, Backnanger Straße 48, Allmersbach i. T., Tel. 35 90 20
 Hörschbach-Apotheke, Hörschbachstr. 61, Murrhardt, Tel. 0 71 92/90 09 17

Montag, den 18.11.2019

Brücken-Apotheke, Sulzbacher Straße 21, Backnang, Tel. 6 51 33

Dienstag, den 19.11.2019

Rathaus-Apotheke Aspach, Backnanger Straße 2, Großaspach,
 Tel. 92 02 96

St. Waltherich-Apotheke, Marktplatz 6, Murrhardt, Tel. 0 71 92 / 88 21
 Johannes-Apotheke, Burgplatz 3, Backnang, Tel. 9 03 30 70

Mittwoch, den 20.11.2019

Johannes-Apotheke, Burgplatz 3, Backnang, Tel. 9 03 30 70
Apothekenöffnungszeiten (jeweils von 08:30 bis 08:30 des Folgetages)
Der Apotheken-Notdienstfinder

Festnetz kostenfreie Rufnummer: 0800 00 22 8 33

Mobilnetz ohne Vorwahl: 22 8 33 (Kosten max. 69 ct/Min)

Homepage: www.aponet.de

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen:
Groß- und Kleintiere

Tierarztpraxis Krüger/Assistent, Backnang, Akazienweg 48, Tel. 902284

Diakoniestation Weissacher Tal

Brüdenwiesen 7, 71554 Weissach im Tal, Geschäftsführung Martina Zoll

Ambulante Alten- u. Krankenpflege und haus- wirtschaftliche Versorgung:

für die Bereiche Weissach und Allmersbach

Heike Stadelmann

Telefon 9115-30

für den Bereich Auenwald

Nicole Köp Telefon 9115-36

Betreuungsgruppen f. Menschen mit Demenz:

Anette Sohn Telefon 51016

Tagespflege:

Iveta Koppold Telefon 9115-40

Essen auf Rädern:

Tel. erreichbar von Mo. bis Fr. von 9.00 bis 10.30 Uhr

Sabine Wörner, Susanne Maier Telefon 9115-32

Nachbarschaftshilfe der katholischen Kirchengemeinde

Auenwald-Althütte, Tel. 57130

Kath. Haus- und Nachbarschaftshilfe Bk, Tel. 56937

Kath. Familienpflege Rems-Murr, Tel. 07151 1693155 und

0176 16931551; E-Mail: info@familienpflege-remm-murr.de

Pflegebegleitung

Kostenlose Hilfe in schwierigen Lebenslagen, z. B. im Krankheits-
 und Pflegefall, Tel. 0176 38621613.

Pflegestützpunkt im Landratsamt Waiblingen

mit Altenhilfe- und Demenzfachberatung

E-Mail: Pflegestuuetzpunkt@remm-murr-kreis.de

Telefon 07151 501-1657 und -1658

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Rems-Murr e. V.

Ambulante Pflege und Mobile Dienste, Tel. 07151 200256 (Zent-
 rale: 07151 20020)

Internet: www.kv-remm-murr.drk.de; E-Mail: info@kv-remm-murr.drk.de

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e. V.

Begleitung Schwerstkranker, Sterbender und ihrer Angehörigen

Info@hospiz-remm-murr.de

Ambulanter Hospizdienst, Tel. 344194-0

ambulantes@hospiz-remm-murr.de

Unterstützung zu Hause, im Krankenhaus und im Pflegeheim

Kinder- und Jugendhospizdienst Pustebblume, Tel. 344194-0

Begleitung von Kindern und Jugendlichen bei Krankheit, Tod und
 Trauer; kinder@hospiz-remm-murr.de

Tageselternverein Backnang, Tel. 07191 3419-0

info@kinderundjugendhilfe-bk.de

Kinder- und Jugendhospizdienst Sternentraum, Tel. 3732432

www.kinderhospizdienst.net, E-Mail an: info@kinderhospizdienst.net

Stationäres Hospiz Backnang, Tel. 07191 34333-0

Stationaeres@hospiz-remm-murr.de

„Bürger helfen Bürgern“ in Notfällen

Kontaktadresse: Agenda 21 Gesellschaft, Kultur und Soziales

Rathaus: Frau Yvonne Bader, Tel. 5005-10, oder Günter Ruff, Tel. 52848

Ortsseniorenrat:

osr@auenwald.de

Gudrun Hanel, Tel. 53028; Karl-Heinz Pscheidl, Tel. 52565

Arbeitskreis Integration:

info@ak-integration-auenwald.de; **Kontaktnummer: 0171 1256606**

Schulen

Grundschule Lippoldswiler, Ammerweg 8, Tel. 57181, Fax: 301573

Grundschule Unterbrüden, Beaurepaire Str. 3, Tel. 5530, Fax: 312710

Außenstelle Oberbrüden, Bruckwiesen 20, Tel. 5540

Kindergärten

Hohnweiler - Ruitweg 13, Tel. 58244

Oberbrüden - Steinbacher Str. 13, Tel. 54660

Kleinkindgruppe - Schulweg 14, Tel. 52048

Unterbrüden - Brückenweg 5, Tel. 59156

Im Stockrain 22, Tel. 59054

Jugendarbeit

E-Mail: ja.auenwald@gmx.de, Tel. 0151 57429810

Bauhof, Tel. 911737

Hausmeister mobil Tel. 0171 5510256 oder 0151 23596229

Wassermeister Tel. 0171 9728889

Bürgermeister Ostfalk Tel. 3689675

(nach Dienstschluss in dringenden Notfällen)



FEUERWEHR

Freiwillige Feuerwehr Auenwald



Abteilung Lippoldsweiler

Liebe Kameradinnen und Kameraden,
am Sonntag, den 17.11.2019 treffen wir uns in Ausgehuniform um
11:00 Uhr am alten Rathaus in Hohnweiler zur Gedenkfeier am
Kriegerdenkmal.

Im Anschluss wollen wir im Gasthaus Waldhorn Mittagessen. Bitte
gebt Andreas oder mir kurz Bescheid, wer beim Mittagessen dabei
sein wird. Gerne auch mit euren Partnern und Kindern.

Mfg

Timo Rieger

stlv. Abteilungskommandant

ORTSSENIORENRAT

Mitfahrbänkle

Durch Initiative des Ortschaftseniorenrats Auenwald hat der **Einkaufs-**
markt -NETTO- in Mittelbrüden ein sog. „Mitfahrbänkle“ ange-
schafft und dieses im **Vorraum der NETTO-Filiale** gegenüber der
Verkaufstheke der Bäckerei Scholl aufgestellt.

Sinn und Zweck soll sein: Speziell unsere älteren Mitbürger, die
ohne Fahrzeug im Netto-Markt einkaufen, sollen nicht die Ein-
kaufware nach Hause schleppen müssen, sondern können sich
auf das „Mitfahrbänkle“ setzen und warten, bis sie von einer Per-
son, die dort auch ihren Einkauf getätigt hat, mitgenommen wird.

Aufruf an alle Mitbürger, die im NETTO-Markt einkaufen :

**Wenn Personen auf dem „Mitfahrbänkle“ sitzen, fragt diese bit-
te, ob sie mitgenommen werden wollen.**

Diese Bank ist jedoch nicht als Vesperplatz gedacht!



Von l.n. r. : Schriftführer Ortschaftseniorenrat (OSR) Auenwald Werner
Kraft, Besitzer OSR Werner Bäßler, Marktleiterin NETTO Frau
Glassl, Vorsitzender OSR Karl-Heinz Pscheidl, Vorsitzende OSR Gud-
run Hanel, Besitzerin OSR Annemarie Hehenberger

Ortschaftseniorenrat Auenwald
Schriftführer Werner Kraft

PARTNERSCHAFT

Partnerschaft Auenwald - Beaufort



Freibad war diese Saison immer gut besucht

BEAUREPAIRE (kk) In Auenwalds Partnergemeinde wird das Frei-
bad wie alle interkommunalen Etablissements von den Vertretern
des Gemeindeverbands "Entre Bièvre et Rhône" EBER verwaltet.
Deshalb besuchten es zum Saisonende der für die sportlichen
Einrichtungen verantwortliche Vizepräsident Gilles Bonneton, der
Tourismusverantwortliche Regis Vialatte und erster Vizepräsident
Christian Nucci, um das Personal sowie die Badegäste zu treffen.
Der Technikverantwortliche Michael Marion präsentierte die Ein-
richtung und zog eine erste Bilanz über diese Saison.
Dank des sonnigen Wetters profitierten die Schüler im Mai und
Juni davon, im Juli war der gute Besuch sehr wichtig.
Besucher jeden Alters kamen aus Beaufort und Umgebung, um
das Freibad zu genießen.

Die Gesundheitsbehörde ARS bescheinigte eine exzellente Was-
serqualität.

Das Freibad war bis Ende August täglich von 11 - 19 Uhr geöffnet,
die Bademeister erteilten außerhalb der offiziellen Öffnungszeiten
noch Schwimmunterricht.

Aquagymnastik wurde mehrmals durchgeführt.

RECYCLING

Abfallwirtschaft Rems-Murr AÖR



www.awrm.de

LETZTE RUNDE DES UMWELTMOBILS IM JAHR 2019

Zum dritten Mal in diesem Jahr können Problemabfälle aus
Haus und Garten zum Umweltmobil gebracht werden. Je nach
Standort hat man bis zu einer Stunde Zeit seine Abfälle abzu-
geben.

Nach Auenwald kommt das Umweltmobil am Mittwoch, 27. No-
vember. Nachfolgend die Standorte und Uhrzeiten:

Unterbrüden	9.00 - 9.30 Uhr	Parkplatz Auenwaldhalle
Oberbrüden	9.45 - 10.15 Uhr	Parkplatz an der Sporthalle
Lippoldsweiler	11.30 - 12.00 Uhr	Parkplatz an der Turnhalle

Die Annahmebedingungen sind unverändert, das heißt folgendes
wird am Umweltmobil in haushaltsüblichen Mengen angenommen:
Altacke und -farben, Frittierfett, Holzschutzmittel, Chemikalien
aus der Hobbywerkstatt, Experimentierkästen, Düngemittel, Pflan-
zenschutzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel, Rost- und Frost-
schutzmittel, Lösungsmittel und lösungsmittelhaltige Produkte,
Klebstoffe, Energiesparlampen und Leuchtstofflampen.

Wer Medikamente oder ausgetrocknete Farben entsorgen möchte,
kann sich den Weg zum Umweltmobil getrost sparen. Diese Stoffe
können bedenkenlos über die Restmülltonne entsorgt werden.
Leere Farbbehälter dürfen in die Gelbe Tonne, Altöl kann dort zu-
rückgegeben werden wo neues Motoröl verkauft wird.

Feuerlöscher, Gasflaschen, explosive Stoffe oder Munition müssen
gesondert behandelt werden. Eine Entsorgung über die AWRM
ist daher nicht möglich. Gerne helfen aber die Abfallberater der
AWRM bei der Suche nach einer entsprechenden Fachfirma.

Wer zum Umweltmobil kommt, sollte dort die Problemabfälle den Mitarbeitern direkt übergeben und nicht einfach am Standort abstellen. Unbeaufsichtigt abgestellte Problemabfälle stellen eine große Gefahr für spielende Kinder dar.

Wer gerade keine Zeit hat, den Service des Umweltmobils zu nutzen, braucht sich nicht ärgern. Problemabfälle werden das ganze Jahr über an vier stationären Sammelstellen im Kreis entgegengenommen.

Die Standorte und Öffnungszeiten findet man auf der Internetseite der AWRM (www.awrm.de), in der Abfall-App oder der aktuellen Abfallinformationsbroschüre.

Noch Fragen?

Die Abfallberatung der AWRM hilft Ihnen unter 0 71 51 / 501-95 32 gerne weiter. Per E-Mail erreichen Sie die AWRM-Abfallberatung unter info@awrm.de.

KIRCHEN

Evangelische Kirchengemeinde Lippoldweiler



Evang. Pfarramt Lippoldweiler

Ammerweg 3, 71549 Auenwald-Hohnweiler

Ansprechpartner im Pfarramt:

Pfarrerin Dinda: Tel. 52098, Fax: 318375

Pfarramtssekretärin Frau Rieger:

Di., 14.00 Uhr - 16.30 Uhr

Do., 14.00 Uhr - 16.30 Uhr

E-Mail-Adresse: Evang.Pfarramt.Lippoldweiler@arcor.de

Mesnerin: Frau Inge Maiterth, Tel. 300740

Frauenfrühstück: Frau Reutter, Tel. 54605, und Frau Tyburzy, Tel. 53977

Homepage: www.ev-kirchengemeinde-lippoldweiler.de

Wochenspruch: Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi. 2. Korinther 5,10a

Freitag 15. November 2019



16.45 - 18.00 Uhr Pfadfindergruppe „Wolf“

mit Moritz Kalmbach und Florian Sigmann

Ort: evangelisches Gemeindehaus, Dachstühle

17.30 - 18.30 Uhr Pfadfindergruppe „Kojoten“

mit Annelie Rupp, Valentin Hirzel

Ort: evangelisches Gemeindehaus, Dachstühle

18.30 - 20.00 Uhr Pfadfindergruppe „Luchs“

Ort: evangelisches Gemeindehaus, Dachstühle

Leiter: Alex Koscheike

18.30 - 20.00 Uhr Treffen der Pfadfindergruppe „Tiger“

Ort: evangelisches Gemeindehaus, Dachstühle

19.30 Uhr Literaturkino: Johannes Brobrowski, „Levins Mühle“

Literaturkino

im evangelischen Gemeindehaus Hohnweiler

Freitag, 15. November, 19.30 Uhr: Johannes Bobrowski, *Levins Mühle* – 34 Sätze über meinen Großvater



Unser November-Film ist der vorerst letzte zum übergeordneten Thema der vergangenen Monate: Schuld und Sühne.

Horst Seemann, Regisseur der Literaturverfilmung, gelingt es mit seinen Bildern, die heute versunkene Welt des Romans, die Atmosphäre und das Lebensgefühl der dort ansässigen Personen auf die Leinwand zu zaubern. Das Geschehen spielt 1874 in Westpreußen

in einem Dorf im Flusstal der schiffbaren Weichsel nahe Thorn. In diesem sprachlich, sozial, religiös und ethnographisch bunten Gemisch hören wir Dialekte, Sprachfetzen, unbekannte Klänge und Worte, Bänkelsang. Hier, wo seit Generationen **Deutsche und Polen, Juden, Vaganten** und Kossäten zusammenlebten, macht sich jetzt der **Nationalismus** unter den vermögenden Deutschen und der Obrigkeit breit.



Der deutschnational eingestellte Großvater des Erzählers, der vermögende **Mühlenbesitzer Johann (Erwin Geschonneck)**, staut das Wasser und öffnet sodann das Wehr, um die Mühle seines Konkurrenten, des **Juden Levin (Christian Grashof)**, zu vernichten. Levin klagt vor Gericht in der Stadt, kann jedoch sein Recht bei der deutschen Obrigkeit nicht durchsetzen. Johann steht im Bunde mit dem **Baptisten-Pastor Glinski**, der einflussreiche Beziehungen hat. Die Dorfbewohner schweigen zunächst, solidarisieren sich aber mit Levin. Die Klage vor Gericht wird abgewiesen. Levin verlässt mit seiner **Verlobten Marie, einer Zigeunerin**, das Dorf. Doch Johann kann sich seines Sieges nicht freuen. Die moralische Verurteilung durch einen Großteil der Dorfbewohner setzt ihm zu, er zieht in die Stadt. **Sein Sieg ist auch eine Niederlage. Und die Schuld bleibt.**

Vorschau:

6. Dezember: Kulinarischer Abend mit dem Film „Madame Mallory und der Duft von Curry“ nach dem Roman von Richard C. Morais

Samstag, 23. November 2019

10.30 Uhr - 11.30 Uhr Probe Engelchor/Spieler in der Ev. Kirche Hohnweiler



Sonntag, 17. November 2019 -

Volkstrauertag -

10.00 Uhr Gottesdienst

10.15 Uhr Gedenkfeier zum Volks-

trauertag am Ehrenmal

14.00 Uhr Taufgottesdienst mit der Taufe von Marie und Leonard Rieger

Montag, 18. November 2019

16.30 Uhr - 18.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Dienstag, 19. November 2019

19.30 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 20. November 2019 - Buß- und Betttag -

19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl/Saft

19.30 Uhr Ök. Kirchenchorprobe in der Ev. Kreuzkirche Unterbrüden

Donnerstag, 21. November 2019

14.30 Uhr Seniorenkreis im Ev. Gemeindehaus Hohnweiler. Thema: „Schenken“

Freitag 22. November 2019



16.45 - 18.00 Uhr Pfadfindergruppe „Wolf“

mit Moritz Kalmbach und Florian Sigmann

Ort: evangelisches Gemeindehaus, Dachstühle

17.30 - 18.30 Uhr Pfadfindergruppe „Kojoten“

mit Annelie Rupp, Valentin Hirzel

Ort: evangelisches Gemeindehaus, Dachstühle

18.30 - 20.00 Uhr Pfadfindergruppe „Luchs“

Ort: evangelisches Gemeindehaus, Dachstühle

Leiter: Alex Koscheike

18.30 - 20.00 Uhr Treffen der Pfadfindergruppe „Tiger“

Ort: evangelisches Gemeindehaus, Dachstühle





Adventskränze und andere Kleinigkeiten

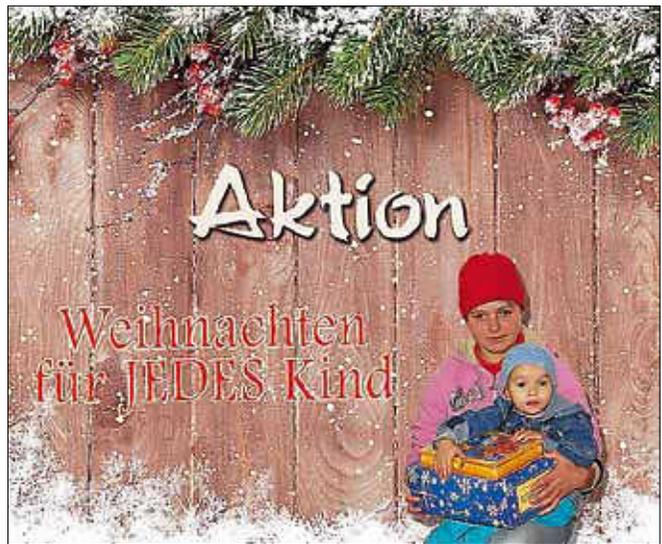
Verkauf am
28. November 2019
ab 15 Uhr

im Evangelischen Gemeindehaus
in Hohnweiler

Kommen Sie vorbei und genießen Sie
bei vorweihnachtlichem Ambiente
Kaffee und selbstgemachten Kuchen.



Vorbestellungen werden am 19. und 20. November 2019
in der Zeit von 16:00 bis 19:00 Uhr
von Frau Sabine Bayerl entgegen genommen:
Tel. 07191/980562



Buß- und Bettag

Am **Mittwoch, 20. November**, laden wir um **19.00 Uhr** zum Gottesdienst in die Peterskirche ein, um das Heilige Abendmahl zu feiern. Die Konfirmanden werden diesen Gottesdienst vorbereiten. Herzliche Einladung zu diesem besonderen Abendgottesdienst. Die Konfirmanden treffen sich bereits um 17.30 Uhr im Gemeindehaus Oberbrüden zur Vorbereitung.

Reise nach Südafrika im Herbst 2020

Der Kirchenbezirk Backnang hat seit ca. 30 Jahren eine kirchliche Partnerschaft mit der Moravian Church District II (Herrnhuter Brüdergemeine) in der Nähe von Kapstadt in Südafrika. Im Herbst 2020 reist eine deutsche Delegation aus unserem Kirchenbezirk unter Leitung von Pfarrer Bernhard Körner in dieses interessante Land für ca. 17 Tage. Für Flug, Unterbringung in Gastfamilien und das ausführliche Reiseprogramm entstehen Kosten von ca. 1.300,00 €.

Wenn Sie Interesse haben an der Delegationsreise melden Sie sich bitte bis Ende November bei Pfarrer Bernhard Körner unter bernhard.koerner@elkw.de.

Zeitnah wird es ein Treffen mit allen Reiseteilnehmern geben, bei dem alle Informationen besprochen werden (genauer Reisezeitraum im Oktober 2020, Informationen über Land und Leute, kirchliches Leben in Südafrika, usw.). Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Kirchenwahl am 01. Dezember 2019



Unter dem Motto: „Meine Kirche - Eine gute Wahl“ sind die Evangelischen Gemeindeglieder ab 14 Jahren aufgerufen sich an der Kirchenwahl am 01. Dezember 2019 zu beteiligen.

Am Sonntag stellten sich im Anschluss an den Gottesdienst die Kandidaten der Kirchengemeinderatswahl 2019 vor. Auf die 10 Plätze im neuen Kirchengemeinderat bewerben sich:

Bäßler, Maik; Oberbrüden, Betriebswirt

Bilezky, Kerstin; Oberbrüden, Erzieherin

Elser, Sabine; Unterbrüden, Steuerfachwirtin

Falk, Corinna; Unterbrüden, Steueramtfrau, Dipl. Finanzwirtin

Evang. Kirchengemeinde Oberbrüden – Unterbrüden



Evangelisches Pfarramt Oberbrüden-Unterbrüden

Pfarrgasse 1, 71549 Auenwald-Oberbrüden

Internet: www.evkirche-brueden.de

Pfarrer Bernhard Körner

Telefon: 07191.53157, Fax 310225

E-Mail: bernhard.koerner@elkw.de

Mesnerin Unterbrüden: Birgit Knödler, Telefon: 07191.318979

Mesnerin Oberbrüden: Petra Seibert, Telefon: 07191.58035

Pfarrbüro Pfarramtssekretärin Sabrina Wild

Telefon: 07191.341115, Fax 310225

email: pfarramt.oberbrueden-unterbrueden@elkw.de

Das Pfarrbüro ist dienstags, mittwochs und donnerstags von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr besetzt.

Kirchenwahlvorbereitung

Am **Donnerstag, 14. November**, ab 9.00 Uhr, werden die Wahlunterlagen vorbereitet, damit sie mit dem Gemeindebrief verteilt werden können. Wir bitten unsere Gemeindeglieder um Mithilfe beim Vorbereiten der Wahlunterlagen und unsere Gemeindedienstfrauen darum ihre Tasche mit den Unterlagen möglichst am Donnerstagsvormittag abzuholen.

Gottesdienst

Am **Sonntag, 17. November**, feiern wir Gottesdienst um 9.00 Uhr in der Kreuzkirche in Unterbrüden und um 10.00 Uhr in der Peterskirche in Oberbrüden mit Prädikantin Hehr.

Päckchenaktion - Weihnachten für jedes Kind

Am **Montag, 18. November**, ist der letzte Abgabetag der Päckchen im Gemeindehaus Oberbrüden.



Grüner, Bianca; Unterbrüden, Bankfachwirtin
 Hehr, Bernd; Oberbrüden, Maler- und Lackierermeister
 Holzwarth, Eugen; Oberbrüden, Maler
 Reiser, Elfi; Oberbrüden, Lehrerin
 Rohrman, Markus; Unterbrüden, Buchhalter
 Schlichenmaier, Roland; Unterbrüden, Verleger, Reiseveranstalter

Laternenfest mit Sankt Martinsumzug in Brüden

Über 100 Mamas & Papas, Omas & Opas, Babys & Kinder feierten das Laternenfest im Pfarrgarten. Eingeladen hatten die Krabbelgruppe Miniwichtel / die musikalische Früherziehung Musikspatz / und das "Gottesdienst für Kleine Leute"-Team. Nach der Begrüßung von Pfarrer Bernhard Körner und dem ersten Lied kam auch schon St. Martin angeritten. Mit einem kräftigen Schwerthieb teilte er seinen roten Mantel. Der arme Mann war sehr froh über den Mantel, der ihn wärmte. Und schon ging es los mit dem Laternelaufen. Am alten Schulhaus wurde nochmals gesungen, bevor man sich für die kleine oder große Runde durch die trockene, aber neblige und kalte Nacht entscheiden musste. Im warmen Evangelischen Gemeindehaus wartete schon der heiße Punsch, Saitenwürstle mit Brezeln, sowie selbstgebackene Waffeln. Viele ließen so den Sonntagabend gemütlich ausklingen.



St. Martin auf dem Pferd teilte seinen Mantel mit einem Schwerthieb um einen armen Mann vor dem Erfrieren zu retten.



Viele bunte Lichter und Laternen erleuchteten den Pfarrgarten in Oberbrüden.

Katholische Kirchengemeinde Auenwald – Althütte



Katholisches Pfarramt Ebersberg

Kirchberg 7, 71549 Auenwald-Ebersberg

Tel.: 07191 52878, Fax: 07191 310099

Öffnungszeiten: Mo. 15:00 - 18:00 Uhr, Do. und Fr. 9:00 - 12:00 Uhr

Pfarramtssekretärin: Birgit Ceh

E-Mail: HerzJesu.Ebersberg@drs.de

www.kswt.de (Katholische Seelsorgeeinheit Weissacher Tal)

Pfarrer Thomas Müller: Weissach im Tal, Tel.: 07191 342943

E-Mail: Thomas.Mueller@drs.de

Pastoralreferent: Thomas Blazek, Tel.: 07191 914756

E-Mail: Thomas.Blazek@drs.de

Kirchenpflege: Agata Loscalzo

E-Mail: ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@nbk.drs.de

Einrichtung der Gemeinde:

Nachbarschaftshilfe der katholischen Kirchengemeinde:

Einsatzleitung: Rebecca Reicherz, Tel. 0178 9204642,

E-Mail: Rebecca.Reicherz@drs.de

Gottesdienste:

Donnerstag, 14. November

08:00 Uhr	Ebersberg	Eucharistiefeier, anschließend Frühstück
19:30 Uhr	GZ Unterweissach	Wort Gottes in unserer Mitte (Bibelgespräch)

Samstag, 16. November – Margareta

09:30 Uhr	Haus Elim Unterbrüden	Ökumenische Andacht
13:00 Uhr	Ebersberg	Taufe von Sören Marschner aus Auenwald-Hohnweiler
18:00 Uhr	Allmersbach	Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 17. November – 33. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr	Althütte	Eucharistiefeier
10:30 Uhr	Ebersberg	Eucharistiefeier mit Kindergottesdienst
10:30 Uhr	Seeguthalle Cottenweiler	Ökumenischer Gottesdienst zum Volkstrauertag
11:45 Uhr	Ebersberg	Taufe von David Kubitz aus Leutenbach und Julius Weißhaar aus Auenwald-Lippoldsweiler
16:30 Uhr	Unterweissach	Gottesdienst der Kirchenmäuse

Mittwoch, 20. November

18:00 Uhr	Unterweissach	Eucharistiefeier
-----------	---------------	------------------

Donnerstag, 21. November – Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem

08:00 Uhr	Ebersberg	Eucharistiefeier, anschließend Frühstück
15:30 Uhr	Alexanderstift Allmersbach	Ökumenische Andacht

Samstag, 23. November – Kolumban, Klemens I.

18:00 Uhr	Allmersbach	Jugendgottesdienst am Vorabend (Eucharistiefeier) zum Beginn der Firmvorbereitung
-----------	-------------	---

Sonntag, 24. November – Christkönigssonntag

09:00 Uhr	Unterweissach	Festgottesdienst
10:30 Uhr	Althütte	Festgottesdienst

Aus dem Gemeindeleben:

Herzliche Einladung zum Bibelgespräch „Wort Gottes in unserer Mitte“ am Donnerstag, den 14. November um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Unterweissach.

Filmabend

Am Freitag, dem 15. November, wird um 19.30 Uhr im Gemeinderaum unter der katholischen Kirche in Althütte der Film „Hidden Figures - unerkannte Heldinnen“ vorgeführt. Es handelt sich um die wahre Geschichte von drei brillanten afroamerikanischen Frauen, die zu Beginn der sechziger Jahre als Mathematikerinnen bei der NASA arbeiteten und maßgeblich an der Entwicklung der Mondlandung beteiligt waren, die vor genau 50 Jahren stattgefunden hat.

Zu diesem Film ergeht herzliche Einladung. Der Eintritt ist frei.

Die Erstkommunionvorbereitung beginnt

Am Samstag, den 16. November 2019 ab 14.30 Uhr findet im katholischen Gemeindezentrum in Ebersberg der Gemeinschaftsnachmittag der neuen Erstkommunionkinder statt. Die Kinder lernen sich kennen und starten gemeinsam in die Vorbereitungszeit.



Am **Samstag, den 30. November 2019, um 18.00 Uhr** feiern wir dann mit der Gemeinde den Gottesdienst in der **St. Martinkirche in Allmersbach**. Die Kinder stellen sich der Gottesdienstgemeinde vor und werden für ihren gemeinsamen Weg gesegnet.

Exerzitien im Alltag

Die nächsten Termine sind am **Sonntag, den 17. November um 17.00 Uhr im kath. Gemeindezentrum in Ebersberg** und am **Sonntag den 24. November um 17.00 Uhr im kath. Gemeindezentrum in Unterweissach**.

Firmung 2020

Kath. Seelsorgeeinheit Weissach im Tal, Allmersbach im Tal, Ebersberg, Althütte

Einladung zum Jugendgottesdienst und Schülerinfoabend

Alle Schülerinnen und Schüler der Kl. 8 + 9, die sich über den Weg zur Firmung informieren und vorbereiten wollen, laden wir herzlich dazu ein.

Termin: Samstag, 23. November 2019, 18 Uhr

Ort: St.-Martins-Kirche, Allmersbach im Tal

Falls Sie bzw. Ihre Tochter/Ihr Sohn an diesem Termin verhindert sind, aber trotzdem Interesse am Firmkurs haben, melden Sie sich bitte per Email im Pfarramt oder bei Frau Thürmer.

Andernfalls gehen wir davon aus, dass kein Interesse an der Teilnahme zur Firmvorbereitung besteht.

Sie haben Fragen? Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf unter:

Kontaktdaten: ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@drs.de oder birgit-th@t-online.de

Liebe Kinder,



auch in diesem Jahr möchten wir am Heiligen Abend bei der Krippenfeier in der Kirche in Ebersberg ein Krippenspiel aufführen. Wir laden euch, die Kinder ab der zweiten Klasse, herzlich zum Mitmachen ein. Auch eure älteren Geschwister oder Freunde und Freundinnen sind willkommen. Das erste Treffen findet statt am

**Freitag, 22.11.2019, 17.00 – 18.30 Uhr,
im Gemeindezentrum der kath. Kirche Ebersberg.**

Die weiteren Proben sind dann

am Freitag, 29. November, und Freitag, 06. Dezember, ab 17.00 Uhr
am Samstag, 14. Dezember, und Samstag, 21. Dezember, ab 10.00 Uhr
am Montag, 23. Dezember, ab 10.00 Uhr.

Wir freuen uns schon auf euch - das Krippenspielteam

Voranzeige: Gemeindeversammlung

Am **Samstag, den 30. November findet um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Allmersbach** (Heutensbacher Str. 37) eine Gemeindeversammlung für die gesamte Seelsorgeeinheit "Weissacher Tal" statt. Themen sind zum einen der Abschluss des Prozesses "Kirche am Ort - Kirche an vielen Orten gestalten" und zum anderen die Kirchengemeinderatswahl am 22. März 2020. Herzliche Einladung!

Ein neuer Service in der Herz-Jesu-Kirche am Ebersberg



Seit November ist in der Herz-Jesu-Kirche am Ebersberg eine **induktive Höranlage** eingerichtet. Sie ermöglicht Menschen mit Hörgerät, die Sprachanteile im Gottesdienst ohne Nachhall und ohne Störgeräusche zu verstehen.

Um den gesamten Block auf der rechten Seite ist im Fußboden eine Induktionsschleife verlegt und mit der Verstärkeranlage in der Sakristei verbunden.

Um das bessere Sprachverständnis innerhalb dieser Bänke zu erzielen, müssen Träger eines Hörgerätes sich von ihrem Hörgerätekustiker die T-Spule, die meist im Gerät schon voreingestellt ist, aktivieren lassen. Natürlich stehen diese Bankreihen aber auch weiterhin allen anderen Gottesdienstbesuchern zur Verfügung.

Wir freuen uns, dass nun in unserer Herz-Jesu-Kirche am Ebersberg alle dem Gottesdienst gut folgen können. (G. Goertsches)

Wir feiern Kindergottesdienst



Wie ein Baum ...

Ein Baum erzählt von Gott

Was kann uns ein Baum von Gott und den Menschen erzählen?

am Sonntag, 17. November 2019

um 10.30 Uhr

in der kath. Kirche Herz-Jesu, Ebersberg

Der Kindergottesdienst findet parallel zum Gemeindegottesdienst statt.
Gemeinsamer Beginn ist in der Kirche.

Neuapostolische Kirchengemeinden



www.nak-backnang.de

Auenwald-Lippoldswweiler

Lerchenstraße 2, 71549 Auenwald-Lippoldswweiler
und

Auenwald-Unterbrüden

Lippoldswweiler Straße 57, 71549 Auenwald-Unterbrüden

Samstag, 16. November

18.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 17. November

10.00 Uhr Gottesdienstübertragung für Amtsträger
nach Backnang und Murrhardt

Mittwoch, 20. November (Buß- und Betttag)

20.00 Uhr Gottesdienst

Evangelisch-methodistische Kirche Weissach im Tal



Evangelisch-methodistische Kirche | Bezirk Backnang

Gemeinde Cottenweiler

Christuskirche | Schillerstraße 9 | 71554 Weissach im Tal
<http://emk-cottenweiler.de/> <http://emk-backnang.de>

Bezirksbüro:

Albertstr. 5 | 71522 Backnang | Tel. +49 7191 60353 |
info@emk-backnang.de

Pastor Alexander von Wascinski (Bezirksleitung)
Tel. +49 7191 497561 | avwascinski@emk-backnang.de

Anna Marinova

Tel. +49 7191 497562 | amarinova@emk-backnang.de

Spendenkonto:

KSK Waiblingen (BIC: SOLADES1WBN),
IBAN: DE23 6025 0010 0000 0035 26



Freitag, 15. November

19:00 Uhr Snoopys | Teenykreis in Burgstall

19:00 Uhr Jugendkreis Y@Z | Themenabend "Maria" mit Alex

Samstag, 16. November

ab 10:00 Uhr Zeltlager | Nachtreffen in der Zionskirche in Backnang

Sonntag, 17. November (Vorletzter Sonntag d. Kj.)

... Zeltlager | Nachtreffen in der Zionskirche in Backnang

10:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Volkstrauertag in Cottenweiler

11:30 Uhr Maultaschenessen in Cottenweiler

Montag, 18. November

19:30 Uhr Chorprojekt Adventsmusik | Probe in der Zionskirche in Backnang

Dienstag, 19. November

15:30 Uhr Zwergenkinder (Vater-Mutter-Kind-Gruppe) in Cottenweiler



Open hearts. Open minds. Open doors.

The people of The United Methodist Church™

Offene Herzen. Offenes Denken. Offene Türen. Die Evangelisch-methodistische Kirche.

VEREINE

SGM Auenwald

Die F-Jugend (Jahrgang 2012) als Einlaufkinder
in der 3. Liga beim Spiel,

SG Sonnenhof Großaspach gegen SV Waldhof Mannheim



Für die F2-Jugend (Jahrgang 2012) der SGM Auenwald war am 09.11.2019 zum dritten Mal schon, der große Tag gekommen. Sie waren von der SG Sonnenhof Großaspach, zum Spiel der 3. Liga gegen den SV Waldhof Mannheim als „Einlaufkinder“ eingeladen. Nachdem unsere Jungs um 13:00 Uhr vom SG-Verantwortlichen Miquel Ballesteros vor dem Stadion abgeholt wurden, ging es ganz routiniert in die Kabinen zum Umziehen. Nach einer kurzen Einweisung des SG-Verantwortlichen, bekam jeder der Einlaufkids seine volle Montur Trikot, Hose, Stutzen vom SG Sonnenhof, fürs einlaufen. In der Kabine war die Aufregung wieder Mals deutlich zu sehen und die Kinder konnten es vor Vorfreude kaum erwarten! Pünktlich zum Spielbeginn liefen dann unsere Jungs aus Auenwald mit den Profis der SG Sonnenhof Großaspach vor 3425 Zuschauern auf den Platz.

Nach ihrem großen Auftritt durften sowohl Einlaufkinder, als auch die Begleitpersonen, das Spiel im Stadion genießen. Die Jungs bedanken sich auf diesem Weg nochmals herzlich bei Miquel Ballesteros, den Verantwortlichen von der SG und natürlich auch bei allen, die geholfen haben, diesen wunderschönen Tag zu ermöglichen.

SGM Auenwald Jugendfußball

E 2 feiert Derbysieg beim SVU 2

In einem spannenden und hart umkämpften Spiel zeigten unsere SGM Jungs den längeren Atem und siegten verdient mit 5:3. Nach der frühen 2:0 Führung entwickelte sich ein offener Schlagabtausch in der die Defensive um Lemi, Marko und Paul schwer unter Druck stand.

Der SVU biss sich allerdings immer wieder die Zähne an der SGM Abwehr aus. Kurz vor dem Halbzeitpiff scheiterte Aaron 2 x knapp aus aussichtsreicher Position. So ging es mit 2:0 in die Pause.

Kurz nach der Pause verkürzte der SVU auf 1:2. Das Spiel stand auf der Kippe. Jedoch legten nun die SGM Jungs den Schalter um. Tim erkämpfte sich an der Mittellinie den Ball, ließ 2 Abwehrspieler stehen und vollstreckte eiskalt zum 3:1. Kurz darauf gab es nach einem Foul Strafstoß für den SV Unterweissach, den jedoch der starke SGM Keeper Joan parieren konnte. Nach einem scharf hereingezirkelten Freistoß von Lemi erhöhte Levin auf 4:1. Nun hatte die SGM das Spiel sicher im Griff. Ein schnell herausgespielter Kontor über Jonas vollendete Levin zum 5:1. Der SVU verkürzte kurz vor dem Ende mit 2 Toren auf 5:3.

Durch diese starke und geschlossene Mannschaftsleistung verliehen unsere E2 Jungs verdient den Platz als Sieger.

Nach nun mehr 4 Siegen aus 4 Spielen belegt unsere E2 den 2. Tabellenplatz.

Klasse Jungs weiter so!!

Für die SGM spielten:

Joan Aranganathan, Marko Despoteski, Lemi Soykan, Nico Jacob, Paul Schützle, Levin Math, Jonas Schlegel, Tim Rohde, Fabian Schäfer, Aaron Melzer



Auenwalder Jugendfußball



Jugendspiele am Wochenende!

Samstag, 16. November 2019

C-Junioren

SGM Auenwald - FC Welzheim 06 Sportplatz Lippoldsweiler

Spielbeginn: 15.15 Uhr

**C7er Junioren**

SGM Auenwald - SGM Birkmannsw./Berglen III Sportplatz Lipoldswiler

Spielbeginn: 11.00 Uhr

D-Junioren

SGM Oberrot/Rottal - SGM Auenwald

Spielbeginn: 14.00 Uhr

E1-Junioren

TSG Backnang - SGM Auenwald

Spielbeginn: 13.00 Uhr

E2-Junioren

SGM Auenwald - SV Allmersbach, Sportplatz Oberbrüden

Spielbeginn: 12.00 Uhr

Trainingszeiten:

Auenwaldhalle G-Junioren (Bambini)

Mittwoch: 16.30 - 17.45 Uhr

Sporthalle Oberbrüden E-Junioren

Dienstag: 16.30 - 20.00 Uhr

Sporthalle Oberbrüden D-Junioren

Donnerstag: 17.30 - 19.00 Uhr

Mehrzweckhalle Hohnweiler F1-Junioren

Mittwoch: 17.00 - 19.00 Uhr

Mehrzweckhalle Hohnweiler F2-Junioren

Freitag: 17.00 - 19.00 Uhr

**Turn- und Sportverein
Oberbrüden e. V.****Abteilung Fußball****Spielberichte Aktive****1. Mannschaft****15. Spieltag****TSV Oberbrüden - SVG Kirchberg/Murr 2:2****Torschützen:** M. Bargel (2x)

Bei Dauernebel und frostigen Temperaturen sahen unsere Zuschauer einen kämpferisch starken TSV, der auch spielerisch gegen den Tabellendritten zu überzeugen wusste.

Die ersten 10 Minuten gehörten jedoch den Gästen die hier ein, zwei gute Möglichkeiten hatten. Unser TSV fand nur langsam ins Spiel, hielt aber dagegen. In der 17. Minute gingen die Gäste aus Kirchberg nicht ganz unverdient in Führung.

Doch die Führung dauerte nicht lange und unsere Jungs zeigten Moral. Nach tollem Zusammenspiel ließ der Kirchberger Torhüter eine Flanke von Valentin Janetzko vor die Füße von Marco Bargel prallen, der zum 1:1 traf (21.).

Im Anschluss hatten die Gäste wiederum eine Drangphase die unsere Jungs mit vereinten Kräften überstand. So blieb es beim 1:1 bis zur Halbzeit.

Im zweiten Durchgang sollten die Zuschauer beider Lager auf ihre Kosten kommen. Unmittelbar nach Wiederanpfiff hatte Kirchberg eine dicke Möglichkeit, die jedoch von Torhüter Fuchslocher entschärft werden konnte.

Im Anschluss hatte unser TSV mehr vom Spiel und drängte auf die Führung. Mitten in der Drangphase gelang den Gästen jedoch das Tor. In der 56. Minute zeigte der Schiedsrichter nach einem Foul auf den Punkt.

Die Chance ließ sich der Tabellendritte nicht nehmen und ging mit 1:2 in Führung. Unser TSV reagierte mit Wut im Bauch und machte mächtig Druck. Zunächst setzte Marco Bargel den Ball aus knapp 11 Metern noch deutlich über das Tor, ehe er es in der 61. Minute besser machte.

Nach toller Vorarbeit von Roman Röhm, der sich auf der rechten Seite durchsetzte, platzierte Bargel den Ball aus 10 Metern zum 2:2 ins Eck. Nun war es ein offenes Spiel beider Mannschaften, wo sich

niemand mit dem Unentschieden begnügen wollte.

Pech hatte Marco Bargel, der nach einer feinen Einzelleistung nur den Pfosten traf und Oliver Koretz, dem aus aussichtsreicher Position der Ball versprang. Ebenfalls Glück und Torhüter Fuchslocher hatte man bei Möglichkeiten der Gäste.

Letztendlich blieb es in einer von beiden guten Seiten und intensiv geführten Partie beim gerechten Unentschieden.

Es spielten:

M. Fuchslocher (TW/C) - V. Janetzko, A. Tschernitschenko, M. Meister, R. Röhm - W. Hübscher (58. J. Wurst), O. Koretz, E. Doganay, Fabio Sälzle - M. Bargel, J. Spahmann

2. Mannschaft**TSV Oberbrüden II - SVG Kirchberg/Murr II 0:3**

Gegen starke Gäste hatten unsere Jungs von der zweiten nicht viel entgegen zu setzen.

Letztendlich konnte man sich bei Torhüter Marcel Strieter bedanken, dass die Niederlage nicht deutlicher ausfiel.

Schmerzlicher als die Niederlage sind die Verletzungen gleich mehrerer Spieler denen wir an dieser Stelle gute Besserung wünschen.

Es spielten:

M. Strieter (TW) - Felix Sälze (30. S. Holzer), S. Fichtner, M. Janetzko, N. Trefz - L. Zanker, F. Kaiser (46. A. Durau), P. Aspacher, D. Marullo - M. Stieräugl (65. M. Stieräugl), L. Schick (55. D. Ziegele)

Nachholspiel vom 11. Spieltag**TSV Oberbrüden II - SV Kaisersbach III****Torschützen:** S. Fichtner, D. Marullo

Im Nachholspiel gegen den Tabellensechsten holten unsere Jungs verdiente drei Punkte.

Bereits mit der ersten Offensivaktion gingen unsere Jungs durch Stephan Fichtner in Führung (2.). Danach ergab sich ein munteres Spiel mit guten Spielaktionen sowie Chancen auf beiden Seiten.

Nach dem Seitenwechsel erhöhten die Gäste den Druck, doch die Abwehr hielt zunächst stand. In der 62. Minute musste man durch einen direkten Freistoß den Ausgleich hinnehmen. Doch unsere Jungs hatten nur 5 Minuten später die richtige Antwort parat.

Davide Marullo verwandelte einen herrlich geschossenen Freistoß zur Führung (67.). Kaisersbach erhöhte nochmals den Druck, woraus sich zum Teil sehr gute Kontermöglichkeiten für unseren TSV ergaben, welche aber nicht genutzt werden konnten.

Mit großem Kämpferherz und Geschick verteidigten unsere Jungs den knappen Vorsprung und behielten die Punkte in Oberbrüden.

Es spielten:

M. Strieter (TW) - S. Fichtner, M. Janetzko, M. Meister (C), D. Marullo - M. Stieräugl (75. N. Pelz), Fabio Sälzle, F. Kaiser, L. Zanker - L. Schick (46. M. Binder), J. Spahmann (74. S. Holzer)

Vorschau**Sonntag, 17.11.2019****1. Mannschaft**

SKG Erbstetten - TSV Oberbrüden

Anpfiff 14:30 Uhr

2. Mannschaft

TAHV Gaildorf - TSV Oberbrüden II

Anpfiff 12:15 Uhr

Freitag, 22.11.2019**2. Mannschaft**

FC Welzheim II - TSV Oberbrüden II

Anpfiff 19:00 Uhr

Freitag, 29.11.2019**2. Mannschaft**

TSV Oberbrüden II - SV Unterweissach III

Anpfiff 19:30 Uhr

Sonntag 01.12.2019**1. Mannschaft**

SPIELFREI



Turn- und Sportverein Lippoldweiler e.V.



Abteilung Turnen - Freizeitsport

46. Gaufrauentreffen 2019

Mit einem orientalischen Kreistanz zum Träumen waren die Turnfrauen des TSV Lippoldweiler beim 46. Frauentag des Turngau Rems-Murr am 09.11.2019 in Weinstadt-Großheppach vertreten. Die Gastgeber SG Weinstadt und Vereine aus dem ganzen Rems-Murr-Kreis präsentierten 13 Vorführungen von Gruppen aller Altersstufen. Die gelungenen Darbietungen, ein fetziges Mitmachangebot in der Pause und die gute Bewirtung mit Kaffee und Kuchen machten den Nachmittag zu einem kurzweiligen Erlebnis.



Die Frauen der Frauenturngruppe zeigten einen orientalischen Kreistanz mit Tüchern.

Bürgerverein Ebersberg e.V.



Einladung Jahresfeier 2019

zu seiner Jahresfeier lädt dich der Bürgerverein Ebersberg e.V. herzlich am
Samstag, dem 23. November 2019, um 19:00 Uhr (Saalöffnung 18:00 Uhr)
in die Auenwaldhalle nach Unterbrüden ein.

Wir würden uns freuen, Dich in unserer Mitte begrüßen zu dürfen und Dir mit unserem Programm ein paar unterhaltsame und vergnügliche Stunden zu bereiten!

Die **Jugendkapelle**, unter der Leitung von Raban Hoffmann, eröffnet den diesjährigen musikalischen Höhepunkt im Vereinsjahr. Bei mehreren Konzertstücken zeigt dir unsere Jugendkapelle das Ergebnis einer langen Probenarbeit, welche wöchentlich in der neuen Mehrzweckhalle in Hohnweiler stattfand.

Im Anschluss daran befindest Du Dich mit der **Trachtenkapelle**, unter Leitung von unserem neuen Dirigenten Herrn Daxi Pan, auf einer großen Entdeckungsreise mit dem holländischen Seefahrer „Abel Tasman“. Wir laufen im holländischen Hafen aus, meistern einen Sturm auf hoher See, um schließlich Tasmanien - südlich von Australien - zu erreichen.

Weiter geht es mit „**Saxophone Date**“, einem Solowerk für Blasorchester. Es wurde von Manfred Schneider für fünf Saxophon-Solisten geschrieben.

„**Hootenanny**“ (zu deutsch: das Volksmusikfest) wirft einen verschmitzt neckischen Blick auf beliebte amerikanische Folk Songs. Der Anfangsteil des Medleys verarbeitet im langsamem Tempo die Titel "Frankie and Johnny", "Lonesome Road" und "John Henry". Nach einem Wechsel ins schnellere Tempo bei dem verschiedene Register des Orchesters vorgestellt werden, erklingen die Songs "Chicken Reel", "Michael, Row the Boat" und "Arkansas Traveler". Mit "I'm On My Way" und "Down By The Riverside" endet dieses humorvolle und mitreißende Medley.

Projekt „Just4Fun Inklusiv“ erntete erneut großen Beifall

Nach dem erfolgreichen Projekt 2018 mit mehreren öffentlichen Auftritten fanden sich auch 2019 wieder behinderte und nichtbehinderte Tänzerinnen für ein inklusives Tanz-Projekt zusammen. Dafür wurde das wöchentliche Training der Tanzgruppe „Just4Fun“ vom TSV Lippoldweiler nach den Sommerferien inklusiv, d.h. zusammen mit Gasttänzerinnen durchgeführt.

Die Gasttänzerinnen sind tanzbegeisterte Frauen aus dem Umfeld der Lebenshilfe. Es haben sich 4 Frauen angemeldet, um die bestehende Tanzgruppe zu verstärken. Wie bereits 2019 zeigte sich, dass alle Teilnehmer gut miteinander harmonieren. Sowohl den Gasttänzerinnen als auch der Gruppe Just4Fun macht das inklusiv Tanzen sehr viel Spaß. Für die Vorführung von zwei Tänzen beim bunten Abend der Lebenshilfe am 09.11.2019 erntete das Team großen Beifall. Das war der glanzvolle Höhepunkt des diesjährigen Projekts.

Darüber hinaus zielen wir auf die Vernetzung der Beteiligten, und durch die öffentlichen Auftritte die Aktivierung weiterer Interessenten und Unterstützer der Inklusion.

Die große Begeisterung der Teilnehmer im Training ebenso wie die Reaktionen des Publikums bei den Auftritten zeigen, dass diese Projekte unser Ziel erreichen: Förderung der Gemeinschaft durch Inklusion und der Transport dieser positiven Botschaft an die Öffentlichkeit.



Das Motto des Abends: Es ist normal, verschieden zu sein. Der Tanz „So am I“, auch ich bin anders.



Timo Dellweg komponierte und arrangierte bereits zahlreiche Polkas, Walzer und Märsche. Eines seiner erfolgreichsten Stücke ist zweifelsohne der „**Kaiserin-Sissi-Marsch**“, zu Ehren der berühmten österreichischen Kaiserin Elisabeth (1837-1898). Dieser schwungvolle Marsch entstand zum 5-jährigen Jubiläum der Kapelle »Die Egerländer Rebellen« und eroberte in kürzester Zeit die Blasmusik-Welt.

Die Trachtenkapelle verabschiedet sich mit dem bekannten Singspiel „**Im Weißen Rössl**“. Dieses einfallsreich gestaltete Potpourri ist eine farbenfrohe und mitreißende Bereicherung für unser Blasmusik-Repertoire.

Anschließend zieht die **Theatergruppe des BVE** in dem schwäbischen Stück „Hubertus und die Mafia“ von Peter Schwarz alle Register ihres schauspielerischen Könnens und sorgt sicher wieder für schallendes Gelächter und beste Stimmung im Saal. Wir bedanken uns im Voraus für Dein Kommen und das gezeigte Interesse an der Arbeit unseres Vereins und verbleiben

mit musikalischen Grüßen,
Florian Sigmann
Schriftführer

PS: Vorverkaufskarten gibt es ab dem 14.11.19 bei „Schramms-Lädle“ in Lippoldweiler, bei „Farbklecks“ in Unterweissach oder per E-Mail an ticket@bv-ebersberg.de für nur 6,- €.



Ausflug unserer Jugendkapelle nach Tripsdrill

Am 20. Oktober 2019 ging es für die „kleinen“, „jungen“, „großen“ und „älteren“ Musiker/-innen des Bürgervereins Ebersberg e.V. in den Erlebnispark nach Tripsdrill.

Das Wetter zeigte sich an diesem Sonntag von seiner besten Seite, war doch die ganze Woche kühl und regnerisch. Mit Sonnenschein, warmen Temperaturen und gutgelaunt, dank der tollen Vorplanung von Jugendleiterin Sabrina Hochrein und Jugenddirigenten Raban Hoffmann, ging es pünktlich und vollzählig um 8 Uhr los. Nach einem Brezelvesper im Bus kamen wir 15 Min. vor Parköffnung an und waren somit die Ersten im Park.

Einige der „Großen“ ließen es sich nicht nehmen, eine Fahrt auf der Rennwagen-Strecke zu absolvieren. Da wurden kurzerhand die Beine über bzw. auf die Motorhauben gestreckt (im Fußraum war ja kein Platz) und los ging das Rennen. Die Altweiber- und Altmännermühle erinnerte viele der „Älteren“ unter uns, an die Ursprungszeiten des Parks, an manche Steißbein-Verstaucher (durch sich drehende Fässer) und an die eigene Kindheit. Kaum war es 10.30 Uhr, öffnete der „neuere Teil“ des Parks und es ging mit „Karacho“, im „Höhenflug“ und wie eine „G'sengte Sau“ auf rasante „Badewannenfahrt“. Zum Glück gab es keinerlei Ausfälle, wurden doch Groß und Klein kräftig durchgeschüttelt.

Um 15 Uhr durften wir dann mit unserem 45-minütigen Platzkonzert die Besucher des Parks und unsere mitgereisten Fans musikalisch unterhalten. Unser Dirigent hatte ein schönes Programm, bei dem jeder auf seine Kosten kam, zusammengestellt. Auch die „Kleinsten“ griffen beherzt zu Rassel, Triangel und Schüttelring. Im Anschluss, nach viel Applaus, traten wir dann wieder den Heimweg an. Ein großes Lob und Dankeschön an unsere beiden Planer, allen Teilnehmern für ihre Disziplin und an Busfahrer Andreas Kleinknecht, der uns wie immer gut hin und wieder zurückgebracht hatte.



CVJM Oberbrüden/Unterbrüden



WEIHNACHTEN FÜR JEDES KIND - PÄCKCHENAKTION 2019



Der CVJM sammelt mit Unterstützung der evang. Kirchengemeinde Brüden weiterhin Weihnachtspäckchen für Kinder in der Ukraine, Moldawien, Georgien, Zentralasien, Estland, Russland, Jakutien und Mongolei. Oft sind es dort z.T. die einzigen Weihnachtsgeschenke

für Kinder, um so größer ist dann die Freude. Leere Kartons (wir haben noch einen Vorrat und geben diese gerne ab), Broschüren in russischer Sprache und Flyer (was darf ins Päckchen usw.) gibt es kostenlos im Gemeindehaus. Oder wenn keine Möglichkeit besteht, gerne Zufuhr oder Abholung durch Alwin Klenk (07192) 6808. Hier auch Infos. **Abgabe:** Montags 19.00 - 21.00 Uhr, während der Gruppenstunden der Kreise, oder während der Dienstzeit der Pfarramtssekretärin, **bis zum 18.11.2019.** Nach dem 20.11. werden die Sendungen hier abgeholt. Danke für alle Mithilfe.

Heimatverein Weissacher Tal e.V.



Der Heimatverein Weissacher Tal lädt ein zur öffentlichen **Hauptversammlung 2019**

am **Samstag, dem 16. November 2019**

um **19.00 Uhr (Einlass 18.30 Uhr)**

im **Bürgersaal der Turn- und Versammlungshalle Allmersbach im Tal (Im Wacholder 57, 71573 Allmersbach im Tal)**

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Begrüßung, Grußworte
2. „**Es war schon einiges los ...**“ - ein Jahresrückblick 2019
3. Bericht des Kassenverwalters Willy Fritz
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache
6. Entlastungen
7. Ehrungen /Gedenken an Verstorbene
8. Beschluss über eine neue Vereinsatzung (siehe Anlage)
9. „**100 Jahre Tante Frieda**“ – Vorstellung eines Geburtstagskalenders zur Unterstützung des Heimatvereins Weissacher Tal
10. „**Ideenbörse**“ - Projekte, Aktivitäten und Veranstaltungen im Restjahr 2019 und in 2020
11. Gemütliches Beisammensein

Wir hoffen, dass Sie sich den Termin freihalten können und wir Sie an diesem Abend begrüßen dürfen.

Für Ihr leibliches Wohl wird wieder in bewährter Weise gesorgt sein.

Wir tagen wie immer öffentlich.

Bitte sprechen Sie auch Freunde, Kollegen und Nachbarn an. Wir freuen uns über jeden Gast.

Gerne bieten wir auch einen **Fahrdienst** nach Allmersbach im Tal an. Bitte melden Sie sich unter Telefon 5 39 82.

Frieda im Bize



Geschichte der Familie Grübele im Bildungszentrum

Am **Sonntag, 17. November 2019 um 17 Uhr** wird mit der szenischen Lesung im Bize der (Kriegs-)Alltag der damaligen Museumsbewohner vor 100 Jahren dargestellt.

Im Mittelpunkt stehen die Briefe, die **Wilhelm Grübele**, der Vater der letzten Bewohnerin des **Bauernhausmuseums** in der Brüdener Straße 7, hinterlassen hat. Seine Urenkelin, **Manuela Stricker**, geborene Peter wird daraus vorlesen.

Der Gründer und Songschreiber der schwäbischen Kultband „Wendronn“ **Markus Stricker** und Bandmitglied **Micha Schad** machen die passende Musik dazu.

Die Gruppe „**Living History**“ stellt das Soldatenleben im I. Weltkrieg dar.

Jürgen Hestler, Vorsitzender des Heimatvereins Weissacher Tal, recherchierte in mühsamer Kleinarbeit, Meldungen und Zeitungsartikel aus der Zeit von 1914 bis 1918.

Weitere Infos unter www.heimatverein-weissacher-tal.de/

Karten:

Unterweissach: Balis Teeschchenke, Forststraße 2

Allmersbach: Ratsapotheke, Backnanger Straße 48

Auenwald: Auenwald-Apotheke, Talstraße 4

und an der Abendkasse

LandFrauenverein Auenwald



Adventliche Dekoration – Türkränze, Adventskränze- und Gestecke am Dienstag, den **26. November 2019 ab 14.00 Uhr**

unter der fachkundigen Anleitung von Frau Föll und Frau Krauter im Bauhof Unterbrüden.

Bitte bringen Sie eine Rebschere mit.

Info und Anmeldung bitte bei S. Hönnige unter Tel. 59109.

Einladung zum Adventlichen Frühstück

Der Landfrauenverein Auenwald lädt auch in diesem Jahr wieder alle Mitglieder am **Donnerstag, dem 28. November 2018**, um 9.00 Uhr zu einem adventlichen Frühstück in den Bürgersaal der Auenwaldhalle ein.

Als Referentin erwarten wir Frau Christine König mit dem Vortrag „**Überall begegnen uns Engel**“.

Der Vorstand bedankt sich mit einem reichhaltigen Frühstücksbuffet für den Einsatz und die Mithilfe bei allen Festen und Veranstaltungen im Laufe des Jahres 2019 und wir wollen gemeinsam ein paar besinnliche Stunden verbringen.

Anmeldungen, die wegen des Frühstücks **unbedingt** erforderlich sind, nehmen L. Bargel, Tel. 53045, und S. Egner, Tel. 54841, und bei U. Marx, Tel. 57265, entgegen.

Besuch Marquardt-Theater am Donnerstag, 30. Januar 2020, Beginn: 20:00 Uhr

„**Koi auskomma mit dem Einkomma**“ Komödie von Fritz Wempner Die Komödien-Stars Monika Hirschle und Reinhold Weiser in zwei Paraderollen des Unterhaltungstheaters!

Wenn die Rente nicht reicht, muss die gute Stube untervermietet werden – notfalls doppelt! Das Rentnerpaar Ida und August entschließt sich, einen Untermieter aufzunehmen. Wobei: August will eine Untermieterin und verspricht das Zimmer der attraktiven Lisa. Ida hingegen will einen Untermieter und vermietet an den jungen Klaus, der wie Lisa händeringend eine Unterkunft sucht. Nun teilen sich also zwei Untermieter ein Zimmer! Da rollt der Rubel. Aber die beiden dürfen sich auf keinen Fall begegnen. Doch lässt sich das dauerhaft verhindern?

„Kein Auskommen mit dem Einkommen“ ist einer der Klassiker der Komödienliteratur. Frisch von Monika Hirschle ins Schwäbische übertragen, passt die Geschichte perfekt nach Stuttgart. Ob Rentenniveau oder Wohnungsnot – Ida und August haben auf alles eine Antwort!

Tickets/Karten kosten pro Person 16,00 EUR.

Die Karten müssen im Voraus bezahlt werden, wir bitten um Überweisung bis zum **13. Dezember 2019** auf das Konto der Landfrauen bei der Volksbank Backnang eG

IBAN: DE 82 60291120 0085090000

Wir treffen uns an der Auenwaldhalle und bilden Fahrgemeinschaften zur S-Bahn nach Backnang. Eine Einkehr ist im „Carls Brauhaus“ geplant, dort werden Plätze reserviert.

Anmeldung **verbindlich bis 13. Dezember 2019** bitte bei S. Egner unter Tel. 54841.

Lauftreff Auenwald e. V.



39. Obersulmer Volkslauf - Rund um den Breitenauer See

Bei ungemütlichem Wetter gingen 6 Lauftreffler in Obersulm an den Start zum 10-km-Lauf rund um den Breitenauer See. Schnellster der Gruppe war Jürgen Maurer, der als 35. des über 400 Teilnehmer starken Gesamtfelds ins Ziel lief. Er sicherte sich wie auch Eberhard Bauer einen 3. Platz in der Altersklassenwertung. Ursula Heller-Bauer wurde 1. in ihrer Klasse.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Ges.	Name	Platz	AK	Zeit
35	Jürgen Maurer	3	M45	00:42:21
92	Eberhard Bauer	3	M60	00:46:33
137	Ursula Heller-Bauer	1	W60	00:49:06
210	Anita Sälzle	4	W55	00:53:12
238	Jasmin Seibert	10	WHK	00:54:36
242	Karin Seibert	5	W55	00:54:50

Gymnastik beginnt am Donnerstag!

Am 14.11. starten wir wieder mit unserer Gymnastik in der Halle. Immer donnerstags um 19 Uhr sorgen Eugen Bühner und Christine Gruber im Wechsel dafür, dass wir auch im Winter fit bleiben!

Musikverein Oberbrüden e.V.



Auftritt des Aktiven Orchesters bei der Kirbe des MV Leutenbach

Am 27. Oktober gastierte das Aktive Orchester auf der Kirbe des Musikvereins Leutenbach.

In der bis auf den letzten Platz gefüllten Halle in Leutenbach musizierte das Aktive Orchester zur Mittagszeit unter der Leitung von Jochen Stübenrath.





Obst- und Gartenbauverein Lippoldswweiler



Kameradschaftsabend am 16.11.2019

An diesem Samstag treffen wir uns ab 19.00 Uhr im Vereinsheim zu einem gemütlichen Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr. Es werden Bilder der vielfältigen Aktivitäten des OGV gezeigt, außerdem erhalten Sie Informationen zur Jahreslehrfahrt 2020. Hierzu sind alle Mitglieder und Freunde des OGV Lippoldswweiler eingeladen.

Reisigspenden für das Adventsbasteln

Am 26.11. wird unser diesjähriges Basteln von Advents- und Weihnachtsgestecken wieder im Schulhaus Hohnweiler stattfinden. Für unseren Bastelabend an diesem Dienstag muss genügend Reisig geholt werden. Spenden sind erwünscht. Außerdem werden wir am Wochenende zuvor in den Wald fahren, wo der Förster uns frisch gefällte Fichten, Tannen und Kiefern zugewiesen hat. Zu dieser Aktion sollen sich Helfer bei Wilhelm Müller (Nr. 366255) melden.

Wie in den letzten Jahren bietet der OGV Privatleuten an, in ihrem Garten ältere, zu groß gewachsene Nadelbäume fachmännisch zu fällen und das anfallende Material abzutransportieren. Wen also größere Nadelbäume auf dem eigenen Grundstück stören, der kann sich ebenfalls bei Wilhelm Müller melden.

Vorankündigung: Besenfahrt am 30.11.2019

An diesem Samstag werden wir um 10.45 Uhr in Däfern mit dem Bus in die Löwensteiner Berge nach Sülzbach starten und dort in der Besenwirtschaft zu Mittag essen. Alle anderen Haltestellen werden im 5 Minuten Rhythmus angefahren. Anmeldungen ab sofort an G. Bollinger 53590.

PARTEIEN UND WÄHLERGEMEINSCHAFTEN

SPD Weissacher Tal



Herbstversammlung im Vereinsheim Oberbrüden

Am Mittwoch, den 20.11.2019 treffen sich Mitglieder der SPD aus Allmersbach im Tal, aus Auenwald und Weissach im Tal zu einer "historischen" Mitgliederversammlung im Vereinsheim des TSV Oberbrüden (Bruckwiesen 5, 71549 Auenwald). Beginn ist um 19.30 Uhr. Historisch deshalb, weil es zum ersten Mal seit Ende der 70er-Jahre des letzten Jahrhunderts wieder einen gemeinsamen Ortsverein Weissacher Tal gibt.

Im Mittelpunkt der Tagesordnung steht die Frage „**Wie viel Greta wollen und können wir uns leisten?**“. Dabei geht es um eine Klimafolgenabschätzung für das Weissacher Tal. Der Kreis- und Ortsvorsitzende der SPD Jürgen Hestler wird einen durchaus kritischen Zwischenruf zur aktuellen Klimadiskussion machen. Der Weissacher Gemeinderat Dietmar Schönberger wird über mögliche Klimafolgen im Täle berichten. Der AWO-Kreisvorsitzende Wolfgang Rose, Rüdiger Frey und Klaus A. Werner vom Ortsseniorenrat und Gemeinderätin Irmgard Hestler stellen kommunale Initiativen für einen klimafreundlichen „Tälesverkehr 2025“ vor.

Die Versammlung ist öffentlich. Freunde, Beobachter und auch Kritiker der SPD sind herzlich willkommen.

Für die SPD Weissacher Tal

Jürgen Hestler

UNSERE NACHBARN

Vollsperrung der L 1120 (Backnanger Straße) in Althütte-Lutzenberg vom 11.11.2019 bis ca. 29.11.2019

Die L 1120 (Backnanger Straße) in Althütte-Lutzenberg ist vom 11.11.2019 bis voraussichtlich 29.11.2019 für den gesamten Verkehr aufgrund von Stromkabelverlegearbeiten durch Fa. Ludwig Hahn GmbH im Auftrag der Syna GmbH voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt vom Rettichkreisel (Dimitrov-Kreisverkehr) über die L 1080 nach Rudersberg – Oberndorf – Klaffenbach und über die L 1119 nach Althütte und umgekehrt. Die Bushaltestellen in Lutzenberg werden während der Vollsperrung vom Linienverkehr ohne Einschränkung angefahren.

Gemeinde Allmersbach im Tal Rems-Murr-Kreis



Die Gemeinde Allmersbach im Tal (4.800 Einwohner) sucht zum 01. Januar 2020 bzw. zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen Gärtner/Landschaftsgärtner (m/w/i).

Wir bieten Ihnen einen abwechslungsreichen, interessanten und unbefristeten Arbeitsplatz in Vollzeit im Team des gemeindlichen Bauhofes.

Eine abgeschlossene Ausbildung zum Gärtner, idealerweise der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau oder eine vergleichbare Qualifikation ist erwünscht. Der Besitz einer Fahrerlaubnis der Klasse B bzw. BE ist erforderlich, eine Fahrerlaubnis der Klasse C1, C1E (früher Kl. 3) alternativ der Klasse CE (früher Kl. 2) wäre hilfreich.

Das Aufgabengebiet umfasst die gärtnerische Pflege vorrangig von Stauden, Sträuchern, Hecken, Rasenflächen und Bäumen sowie die Baumkontrollbeanstandungen. Das eigenständige Erstellen von Pflanzplänen und Pflege- bzw. Unterhaltungsmaßnahmen für die Wechselflorabeete der Gemeinde Allmersbach im Tal, inkl. des Blumen-, Kräuter- und Geologiegartens auf dem Gelände des SportErlebnisParks ist ebenfalls Bestandteil der Stelle. Im Wechsel mit den Bauhofkollegen/innen übernehmen Sie den Ordnungs- und Reinigungsdienst im Gemeindegebiet und arbeiten während der kalten Jahreszeit im Winterdienst mit.

Wir wünschen uns eine einsatzfreudige und kreative Persönlichkeit mit guten gärtnerischen (Pflanzen-) Kenntnissen und Berufserfahrung in diesem Bereich. Arbeiten auch eigenständig zu initiieren bzw. zu übernehmen oder im Team gemeinsam zu erledigen sollte selbstverständlich sein.

Die Gemeinde Allmersbach im Tal bietet Ihnen attraktive Arbeitsplätze mit interessanten und vielseitigen Aufgabengebieten sowie sehr guten Rahmenbedingungen zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Wir ermöglichen Ihnen an internen und externen fachbezogenen Qualifikations- und Fortbildungsmaßnahmen teilzunehmen. Sie arbeiten in qualifizierten und dynamischen Teams. Die Eingruppierung sowie die Gewährung von Zuschlägen erfolgt entsprechend des TVöDs, zusätzlich erhalten Sie eine jährliche leistungsorientierte Bezahlung sowie eine Jahressonderzahlung.

Nähere Informationen erteilt Ihnen gerne Frau Rall (Haupt- und Personalamt), Telefon 07191 3530-19 oder Herr Meyer (Bauhofleiter), Telefon 07191 366243. Wissenswertes über unsere Gemeinde finden Sie unter www.allmersbach.de.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis Sonntag, 01.12.2019 schriftlich an das Personalamt, Gemeinde Allmersbach im Tal, Backnanger Str. 42, 71573 Allmersbach im Tal oder per Mail in pdf-Format an bewerbung@allmersbach.de.

Forstbetriebsgemeinschaft Weissacher Tal



Herzliche Einladung an alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung

am **Freitag, den 22. November 2019, 19:30 Uhr,**
Gasthaus Birkenhof, Althütte – Schlichenhöfle

Beginn: 19:30 Uhr – Vesper: anschließend

**Tagesordnung (Änderungen vorbehalten)**

1. Begrüßung
2. Sichere Waldarbeit (SVLFG)
3. Aktuelle Information aus dem Geschäftsbereich Forst im Landkreis Rems-Murr
4. Aktuelle Informationen von der Holzverkaufsstelle
5. Jahresbericht
6. Kassenbericht
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastungen
9. Wahl der Kassenprüfer
10. Grußworte der Gäste
11. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung müssen bis 18.11.2019 schriftlich dem Vorstand vorliegen.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich als Waldbesitzer über Aktuelles zum Wald zu informieren.

Siegfried Heinrich

1. Vorstand

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Weissacher Tal

**SAV- Weissacher Tal**

Weissacher Tal, Auenwald, Allmersbach im Tal
www.albverein-weissach.de

SAV - Minis**Wenn es Nacht wird ...**

Wann: Samstag, 16.11.2019, **Uhrzeit:** 17:00 - 19:00

Wo: Vereinsraum Kirchberg 9, Unterweissach
um uns in Unterweissach, begegnen wir seltsamen Wesen, langen Schatten und - vielleicht - nachtaktiven Tieren. Und es kann ein ganz klein wenig gruselig werden. Wenn es Nacht wird ziehen wir los, genießen die Dunkelheit, machen ein paar Nachspiele und erleuchten die Nacht mit unseren Fackeln. Bitte Taschenlampen und Getränke mitbringen

Zusatzinfos: Jugendleiter Walter Hieber Tel.: 07182/935697, jugend@albverein-weissach.de

Skiclub Weissacher Tal e.V.



Diese Woche fällt die Aerobic aus. Dann kommt alle mit zu Claudia um 20:15 Uhr und macht mit bei der Faszien Yoga! Bis Ostern wieder in der Seeguthalle!

Freitag, den 29. November schon etwas vor? Wir gehen zur **Wintereröffnung** nach Schwaikheim in den Besen Escher. Kommt doch mit!? Der Bus startet um 17:30 Uhr in Lippoldswweiler und dreht dann die Sammelrunde durchs Täle ca. 17:35 in Oberweissach – 17:40 Unterweissach – 17:45 Cottenweiler – 17:50 Allmersbach – 17:55 Uhr Heiningen/Waldrems zum Unkostenbeitrag von 5,- €. Anmeldung bei Heike.Wieland@skiclub-weissachertal.de oder Tel.: 07191/52194. Nach den Leckereien bringt uns der Bus wieder nach Hause.

INFORMATIV UND WISSENSWERT

#einlebenlang – Deutsche Rentenversicherung startet Informationskampagne zu ihren Leistungen

Ab sofort startet die bundesweite Infokampagne #einlebenlang. Sie informiert über die Leistungen der gesetzlichen Rentenversicherung. Unter der Leitidee »Rente ist mehr als nur Rente« zeigt die Deutsche Rentenversicherung (DRV), dass sie mehr zu bieten hat als allein die Altersrente. Wer gesetzlich rentenversichert ist, kann sein Leben lang von Leistungen profitieren, die ihn und seine Angehörigen in allen Lebenslagen absichern.

Die meisten Menschen wissen, dass die gesetzliche Rentenversicherung Altersrenten zahlt. Weniger bekannt ist allerdings, dass sie darüber hinaus auch Reha und Prävention anbietet. Das will die DRV mit ihrer Infokampagne ändern. Ziel ist, die Leistungen der Rentenversicherung bekannter zu machen.

Unter dem Hashtag #einlebenlang erzählen Menschen, wie die Rentenversicherung ihnen in schwierigen Lebenslagen geholfen hat. Die Geschichten sind echt - genauso wie die Menschen, die sie sehr emotional erzählen. Zu sehen sind sie unter www.deutscherentenversicherung.de/einlebenlang. An der Kampagne sind alle Rentenversicherungsträger beteiligt.

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e.V.



Waldbaden – Shinrin Yoku – die heilsame Kraft des Waldes im Herbst und im Winter erleben



Sulzbach / Murr: Am Sonntag, **17. November 2019** lädt Wolfgang Häffner (Kursleiter für Waldbaden und Achtsamkeit im Wald) um 13:30 Uhr zu einer ca. 3-stündigen Aktion bei jeder Witterung in den Wald ein. Nach neuesten wissenschaftlichen Forschungsergebnissen aus Medizin und Therapie fördert Waldbaden unsere Gesundheit ganzheitlich. Die Atmosphäre des Waldes hat eindeutig belegbare positive Auswirkungen auf unser Immun-, Nerven- und Hormonsystem. Wir werden in einfachen Wahrnehmungs- und Achtsamkeitsübungen entspannt und in Stille mit dem Wald und uns selbst in Kontakt sein, werden unser Verbundensein mit der Natur spüren. Treffpunkt ist am Waldparkplatz Eschelhof, hinter Ittenberg. **Die Kosten betragen 10 € pro Person.** Bitte bringen Sie eine Sitzunterlage, wetterfeste Kleidung und Schuhwerk mit. Eine Anmeldung wird **bis zum 15. November** unter Tel. 0791-9468 380 erbeten. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit **Projekt BAUM 2020** statt. Weitere Infos unter: www.mit-der-natur.de

Projekt BAUM 2020
unter der Schirmherrschaft von der Schwäbischen WaldFee
80 Prozent unserer Bäume in Baden-Württemberg sind krank. Der Klimawandel trägt dazu bei. Die Wertschätzung für die Natur geht immer mehr verloren. Das Ziel ist unsere Mitbürger und Mitbürgerinnen zu sensibilisieren, Verantwortung zu zeigen. „Zuerst stirbt der Mensch, dann die Natur“, wir wünschen mehr Rückbesinnung auf die Natur und Verantwortung gegenüber den kommenden Generationen. Bei den Indianern denkt man bei Veränderungen 7 Generationen im Voraus! Bäume sind Vorbild für nachhaltiges Wirtschaften.



Mit dem Projekt BAUM 2020 wollen wir ein Zeichen setzen, eine neue Beziehung zum Baum schaffen, woraus eine dauerhafte Freundschaft oder sogar Liebe werden kann.

Dazu wird es bis zu unserer Abschlussveranstaltung am 26. Juli 2020 verschiedene Aktionen, Vorträge, Führungen, Seminare und vieles mehr in Zusammenarbeit mit VHS Backnang, Schutzgemeinschaft Deutscher Wald – Rems – Murr, Naturheilverein Backnang, KJR Rems-Murr und vielen weiteren Beteiligten geben.

Organisiert und begleitet wird das Projekt BAUM 2020 von Michaela Genthner und Petra Klinger, Naturparkführerinnen Schwäbisch-Fränkischer Wald.

Weitere Informationen unter: www.mit-der-natur.de



Fremdenverkehrsgemeinschaft Schwäbischer Wald

Erfolgreich ist man miteinander

Ein Jahr mit großer Medienresonanz und Gaildorf ist ab Januar 2020 neues Mitglied

Auf der Jahresabschlussversammlung der Fremdenverkehrsgemeinschaft Schwäbischer Wald e. V. wurden die Weichen für das nächste Jahr gestellt und Resümee gezogen.

„Mit dem Jubiläumsjahr des Naturparks hatten wir ein Jahr mit herausragender Medienpräsenz für den Schwäbischen Wald“, so der Vorsitzende Landrat Dr. Richard Sigel.

„Ein Baustein für den Erfolg für den Tourismus des Schwäbischen Waldes war, dass wir die drei Großereignisse Remstal Gartenschau, Heimattage Winnenden und Jubiläum Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald immer vernetzt gedacht haben.“

Der Startschuss fiel gleich im Januar mit der großen Eröffnungsgala der Winter-Kultur-Tage im Schwäbischen Wald, die zugleich für die Eröffnung des Jubiläumsjahres des Naturparks Schwäbisch-Fränkischer Wald genutzt wurde. Das „Heimspiel Inklusiv“ anlässlich des Naturparkjubiläums mit Andrea Berg in Aspach, sorgte bundesweit für Aufmerksamkeit: 2.700 Menschen mit Behinderung und deren Betreuer hatten einen unvergesslichen Nachmittag. Der Schwäbische Wald schaffte es damit sogar in die Spendengala von Carmen Nebel im ZDF.

Auf der Remstal Gartenschau präsentierte sich der Schwäbische Wald am Tag der Region in Schorndorf und mit einer neuen Landschaftsausstellung, der „Augenweide“, in Urbach am vielbefahrenen Remstalradweg.

Ein großer Marketingfaktor ist mittlerweile die Schwäbische Wald-Fee mit über 40 Auftritten. Sie ist die große Sympathieträgerin und Werbetbotschafterin für den Schwäbischen Wald. Ihre Präsenz im Vorprogramm beim Andrea-Berg-Konzert in der Mechatronik Arena oder als Glücksfee bei den Heimspielen der SG Sonnenhof Großaspach gehören bereits fest zum Programm mit großer werblicher Reichweite. Im Jubiläumsjahr standen gleich alle sieben Schwäbische WaldFeen vor dem Andrea Berg-Konzert auf der Bühne.

Die voranschreitende Markenprofilierung des Schwäbischen Waldes und die deutliche Professionalisierung ziehen weitere Kreise. So ist die Zahl der Mitglieder in den letzten Jahren auf 20 gestiegen. Seit 2016 sind vier neue Mitglieder hinzugekommen. Nach dem letzten Neuzugang Auenwald wurde jetzt in der jüngsten Sitzung Gaildorf einstimmig aufgenommen.

Dabei genügt den Mitgliedern nicht nur die landschaftsräumliche Zugehörigkeit zum Schwäbischen Wald, Voraussetzung war auch ein „deutliches Bekenntnis Gaildorfs zum Schwäbischen Wald“. Für den Vorsitzenden liegt der Erfolg der Tourismusgemeinschaft in der interkommunalen Zusammenarbeit von Mitgliedskommunen und Landkreis. „Die Stärke der Fremdenverkehrsgemeinschaft Schwäbischer Wald ist, dass sich die Kommunen und der Landkreis nicht an Markungsgrenzen und Befindlichkeiten ausrichten, sondern an der Sache. Die Marke Schwäbischer Wald steht im Mit-

telpunkt.“ Sigel ist überzeugt: „Erfolgreich ist man miteinander.“ Ab 1. Januar 2020 ist Gaildorf gleichberechtigter Partner der Fremdenverkehrsgemeinschaft Schwäbischer Wald e. V., auch wenn Gaildorf zum Landkreis Schwäbisch Hall gehört. Für Bürgermeister Frank Zimmermann eröffnet die Aufnahme Gaildorfs in die Tourismusgemeinschaft neue Perspektiven. „Wir freuen uns, gemeinsam mit den übrigen starken Städten und Gemeinden unser Tourismusangebot bekannter zu machen und unsere Stärken in die Fremdenverkehrsgemeinschaft einzubringen. Denn gemeinsam stärken wir die Marke des Schwäbischen Waldes und können den Namen der Stadt Gaildorf über die Grenzen unserer Region bekannt machen.“

Im Zuge der weiteren Professionalisierung ist auch die einstimmig beschlossene Namensänderung in „Schwäbischer Wald Tourismus e. V.“ zu sehen. Sie soll im neuen Jahr rechtskräftig werden. „Sobald der Eintrag im Vereinsregister steht, können wir auch offiziell als Schwäbischer Wald Tourismus firmieren“, erklärt die Geschäftsführerin der noch Fremdenverkehrsgemeinschaft, Barbara Schunter. Die Drucksachen für die CMT im nächsten Jahr werden jetzt aber schon mal mit „Schwäbischer Wald Tourismus“ gedruckt. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.schwaebischerwald.com.

Landratsamt Rems-Murr-Kreis



Das Landwirtschaftsamt in Backnang informiert:

Adventsfeier im Hofcafé Haag

Das Landwirtschaftsamt veranstaltet eine Adventsfeier für ehemalige Schülerinnen der Fachschule für Landwirtschaft - Anmeldung bis zum 27.11.2019

Das alte Jahr in gemütlicher und besinnlicher Runde abzuschließen, ist eine bewährte Tradition, die wir auch in diesem Jahr fortsetzen wollen. Deshalb laden wir alle ehemaligen Schülerinnen der Fachschule und der Bäurinnenkurse recht herzlich zur diesjährigen Adventsfeier ein. Die Adventsfeier findet am **Dienstag, 3. Dezember 2019 um 14:00 Uhr** im Hofcafé Haag, Zillhardthof 12 in Waiblingen-Hohenacker statt.

Die Anmeldung ist bis zum 27.11.2019 beim Landwirtschaftsamt unter Telefon 07191 895-4233 oder landwirtschaft@remsmurr-kreis.de möglich.

Förderung der Biodiversität und Bienen in der Landwirtschaft

Einladung zur Vortragsveranstaltung mit folgenden Themen:

- Maßnahmen zur Schaffung von Lebensraum für bestäubende Insekten in und außerhalb von landwirtschaftlichen Produktionsflächen
- Angepasste Bewirtschaftungsmethoden von Grünland
- Anlage und Pflege von Blühflächen
- Pflege von Schutzäckern, Mischkulturen und blühenden Untersaaten.

Praktische Anwendungen dazu werden von einem Landwirt vorgestellt. Referenten: Herr Leon Wurtz, Fachberater für Imkerei und Biodiversität vom Regierungspräsidium Stuttgart und Herr Harald Kauffmann, Landwirt aus Fellbach-Schmidlen.

Die Veranstaltung findet am **Mittwoch, 20.11.2019 um 19:30 Uhr** im Restaurant Löwen, Käsbühlstraße 2 in 71573 Allmersbach im Tal-Heutensbach statt.

Bitte melden Sie sich bis zum 18.11.19 beim Landwirtschaftsamt telefonisch unter 07191 895-4233 oder per E-Mail landwirtschaft@remsmurr-kreis.de an.



Klinikareal Waiblingen: Die Bauarbeiten auf dem Baufeld der Kreisbaugruppe haben begonnen

Baugenehmigung offiziell übergeben / 84 Wohnungen und Kita sollen Anfang 2022 fertig sein

Die Bauarbeiten auf dem früheren Waiblinger Klinikareal schreiten voran: Oberbürgermeister Andreas Hesky und Baubürgermeister Dieter Schienmann haben nun für das Baufeld 5, das von der Kreisbaugruppe bebaut wird, offiziell die Baugenehmigung an Landrat Dr. Richard Sigel und Kreisbau-Geschäftsführer Dirk Braune überreicht. Die vorbereitenden Bauarbeiten haben inzwischen begonnen.

Auf dem Baufeld 5 war ursprünglich ein Verwaltungsgebäude für das Kreissozialdezernat vorgesehen. Stattdessen hat Landrat Dr. Richard Sigel die Planungen nach seinem Amtsantritt im Schulterchluss mit der Stadt Waiblingen umgesteuert. Nun entstehen auf dem Klinikareal zusätzlich 46 dringend benötigte Mietwohnungen, davon 40 geförderte, und eine viergruppige Kita – neben 38 Eigentumswohnungen sowie 102 Tiefgaragenstellplätze. Der Gesamtinvest der Kreisbaugruppe liegt bei rund 37 Millionen Euro.

Waiblingens Oberbürgermeister Andreas Hesky sagt: "Die Stadt Waiblingen freut sich darüber, dass es nun mit diesem wichtigen Baustein zur Bebauung des Areals der ehemaligen Klinik losgeht. Mit dem Landkreis und der Kreisbau sind kompetente Partner am Werk. Neben den Wohnungen ist vor allem auch die Kita für das Neubaugebiet und für die gesamte Stadt eine wichtige Ergänzung unserer Betreuungs- und Bildungsinfrastruktur."

Baubürgermeister Dieter Schienmann ergänzt: "Die Bauverwaltung hat die Entwicklung des Krankenhausareals intensiv begleitet. Vom städtebaulichen Wettbewerb über das Bebauungsplanverfahren, den umfangreichen städtebaulichen Verträgen bis hin zur Baugenehmigung, konnten städtebauliche Akzente gesetzt werden. Wir freuen uns, dass sich über dem Areal nun die Kräne drehen und die bauliche Umsetzung beginnt."

Landrat Dr. Sigel sagte: „Die Kräne stehen schon, jetzt kann es losgehen. Die Not auf dem Wohnungsmarkt zeigt, dass die Strategie richtig war: Ich bin sehr froh, dass der Landkreis gemeinsam mit der Stadt Waiblingen den Weg für 46 Mietwohnungen und eine Kita auf dem früheren Klinikareal

freimachen konnte. Die letzte Immobilienmesse hat gezeigt: Wir schaffen Wohnraum auf einer der attraktivsten Flächen der Stadt. Den Bürobedarf der Kreisverwaltung decken wir hingegen auf versiegelten Flächen am Alten Postplatz und schaffen trotz Verdichtung einen städtebaulichen Mehrwert.“

Dirk Braune, Geschäftsführer der Kreisbaugesellschaft sagte: „Mit einem Fernwärmeanschluss und Photovoltaikanlagen auf den Dächern der Kindertagesstätte sowie der Miethäuser nutzen wir bei diesem Projekt in Partnerschaft mit den Stadtwerken Waiblingen außerdem ganz bewusst erneuerbare Energien.“

Hintergrund zum Klinikareal:

In den Baufeldern 1 bis 4 bauen das Siedlungswerk 73 Eigentumswohnungen und die GWG 65 Eigentumswohnungen sowie 5 Stadthäuser (Reihenhäuser). Auf dem gesamten Klinikareal entstehen 222 Wohnungen.



Bei der Übergabe der Baugenehmigung Klinikareal Waiblingen (von links): Landrat Dr. Richard Sigel, Kreisbau-Geschäftsführer Dirk Braune, Waiblingens Oberbürgermeister Andreas Hesky und Baubürgermeister Dieter Schienmann.



Zwischen den Wohnhäusern, die auf dem Klinikareal entstehen, sind grüne Quartiersflächen geplant.

Foto/Visualisierung: Kreisbaugruppe

Vollsperrung des Parkplatzes an der B 29 bei Plüderhausen Von Montag, 11. November bis Freitag, 15. November, kann der Parkplatz an der B 29 bei Plüderhausen in Fahrtrichtung Stuttgart nicht angefahren werden.

Das Landratsamt lässt entlang des Parkplatzes die Zaunanlage erneuern. Um die Bauarbeiten ungehindert durchführen zu können, muss der Parkplatz komplett gesperrt werden.

Die Kosten betragen rund 30.000 Euro.

Der Parkplatz war bereits im Mai für die Erneuerung des Zauns für kurze Zeit gesperrt. Dabei wurde festgestellt, dass der bisherige Zaun direkt auf Versorgungsleitungen gebaut ist. Die Lage des neuen Zaunes sowie der Versorgungsleitungen musste neu geplant und geklärt werden.

Bauernverband Schwäbisch Hall-Hohenlohe-Rems e.V.



Ausspracheabend Bauernverband

Termin: Mittwoch, 27.11.2019, 20:00 Uhr

Ort: Landgasthof Obergässler, Hermuthausen

„Öffentlichkeit als Schlüssel zur Gesellschaft - Was können wir Landwirte und der Verband verbessern?“

Die Landwirtschaft ist offenbar immer weiter weg vom Verbraucher und der Gesellschaft. Anderen Branchen geht es aber ähnlich. **Rainer Grill**, der Leiter der Öffentlichkeitsarbeit von **ZIEHL ABEGG** und langjähriger Redakteur bei der STIMME, berichtet uns, auf was es ankommt, wenn man die komplizierten branchenspezifischen Sachverhalte an die Öffentlichkeit bringen will.

Unsere neue **Pressereferentin**, **Dagmar Alberti**, stellt sich vor und zeigt erste Ansätze ihres Auftrags, landwirtschaftliche Inhalte zu kommunizieren, auf. Ebenso wird **Ariane Amstutz**, **Öffentlichkeitsreferentin** des Landesbauernverbandes über dessen Ansätze berichten.

Wir freuen uns auf Ihre Anregungen. Wirken Sie mit! Gestalten Sie das Bild der Landwirtschaft selbst!

Wir freuen uns auf einen guten Besuch.

Evangelisches Bauernwerk Hohebuch in Württemberg e. V.

Tagung für Landwirtschaftliche Betriebsleiterinnen in Hohebuch

Das Evang. Bauernwerk lädt ein zur Jahrestagung für Landwirtschaftliche Betriebsleiterinnen und solche, die es werden wollen. Die Tagung findet statt am Dienstag, 19. November 2019, 9:30-16:30 Uhr in Waldenburg, in der ländlichen Heimvolkshochschule



Hohebuch. Eingeladen sind aktive und angehende Landwirtinnen, Landwirtschaftsmeisterinnen und Agraringenieurinnen. Zu Gast ist Christine LÖB, Landwirtschaftsmeisterin aus Stadelshwarzach (Unterfranken). Sie bewirtschaftet zusammen mit ihrem Vater einen Betrieb mit 200 ha und 100 Milchkühen mit 90 Stück weiblicher Nachzucht. Christine LÖB ist auch ehemalige Bayerische Milchkönigin und hat vor kurzem beim Preis der Tiergesundheit den 3. Preis verliehen bekommen. Gezeigt wird ein Film über ihren Betrieb, danach berichtet sie über ihr Leben mit Kühen, Hof, Herkunftsfamilie und eigener Familie.



Die Exkursion am Nachmittag führt zu Carolin Schieber in Bibersfeld. Carolin Schieber ist Absolventin der Hochschule in Triesdorf, wo sie Landwirtschaft studiert hat. Sie bewirtschaftet mit ihren Eltern den elterlichen Betrieb mit Legehennenhaltung im Mobilstall, Lohnunternehmen, Ackerbau, und Direktvermarktung. 2016 kam die Legehennenhaltung und die dazugehörige Direktvermarktung als neuer Betriebszweig hinzu, um der nächsten Generation einen Einstieg zu ermöglichen und den Betrieb zukunftsfähig aufzustellen. Im Zentrum der Tagung steht der berufliche und persönliche Werdegang der beiden Frauen, welche Erfahrungen sie als Betriebsleiterinnen ihrer Betriebe, im weiteren beruflichen Umfeld, im Familien- und Freundeskreis gemacht haben, noch machen, wie sie damit umgehen sowie der Erfahrungsaustausch untereinander.

Weitere Informationen und Anmeldung beim Evang. Bauernwerk, 74638 Waldenburg-Hohebuch, Tel.: 07942-107-74, Fax: 07942-107-77, Mail: g.riepe@hohebuch.de; Kosten 35€

Mit freundlichen Grüßen

Veronika Grossenbacher

Hof mit Zukunft

* auch ohne eigene Hofnachfolger

* auch ohne Eltern mit Hof

Eine Hofübergabe, egal ob innerhalb der Familie oder außerhalb, ist keine Alltäglichkeit. Bei der Hofübergabe an Familienfremde sind Abgebende und Neugründer in einer Situation, für die sie selbst keine Erfahrung haben und wenig Vorbilder. Keine eigenen Hofnachfolger zu haben kommt in den besten Familien vor und auf den schönsten Betrieben. Darum suchen Landwirtschaftsfamilien ohne Nachfolger je länger je mehr nach zukunftsfähigen Lösungen für ihre Höfe als praktikable Alternative zur Hofaufgabe.

Daneben gibt es immer mehr junge Menschen, die es in aller Freiheit in die Landwirtschaft zieht, gelernte wie studierte Landwirte, allein oder mit Familien, die nach Möglichkeiten, eine landwirtschaftliche Existenz aufzubauen suchen. Hier könnten sich Interessen ergänzen – aber wie? Darüber informiert eine Tagung des Evang. Bauernwerks am Mittwoch, 27. November 2019 von 9.30 Uhr – 16.30 Uhr. Drei Landwirtschaftsfamilien berichten von ihren gelungenen Existenzgründungen bzw. außerfamiliären Generationswechseln. Kosten 35,- €, Anmeldung bis 22. November 2019 bei Gudrun Riepe, Tel. 07942-107-74, Fax: 07942-107-77, Mail: g.riepe@hohebuch.de



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Der Garten im November 2019

Tipp: Wenn der Winter Einzug im Garten hält und auch die letzten sommergrünen Gehölze ihr Laub verloren haben, sind Sträucher mit attraktiven Ästen und Zweigen ein probates Mittel gegen winterliche Tristesse. Bei vielen Sträuchern mit gefärbten Zweigen verblasst die attraktive Rindenfarbe jedoch bereits im zweiten Jahr. Daher ist es sinnvoll, die ältesten, weniger stark gefärbten Zweige regelmäßig zum Winterende herauszuschneiden und so den Neuaustrieb kräftig gefärbter Äste zu fördern.

Herbstgemüse ernten

Im November wird es Zeit, das verbliebene Spät- und Herbstgemüse zu ernten. Danach bleiben nur noch die typischen Wintergemüse wie Spinat, Feldsalat, Grün- und Rosenkohl, aber auch Zuckerhut und Mangold auf den Beeten. Zuckerhut verträgt Temperaturen bis -7°C und kann daher noch länger im Beet stehen bleiben. Mangold lässt sich mit etwas Frostschutz (Nadelreisig oder Frostschutzvlies) auch gut überwintern.

Obstbäume schützen

Die Stämme von Obstbäumen sollten gegen Wildverbiss geschützt werden. Achtung, auch Nagetiere sind Feinschmecker! Die Rinde aromatischer Apfelsorten, wie ‚Cox‘ Orange‘ und seine Abkömmlinge, wird von Feld- und Schermäusen sowie Kaninchen und Hasen bevorzugt. Die Bäume müssen so geschützt werden, dass das Wild auch bei hoher Schneedecke nicht an die Rinde gelangt – geeignet sind Drahtrosen oder Kunststoffmanschetten. Im Handel sind auch Wildverbissmittel zum Aufsprühen oder Einstreichen erhältlich. Die Wirksamkeit solcher Mittel sollte jeder Gartenfreund allerdings selbst ausprobieren.

Frühblüher nachpflanzen

Wenn Gärtnereien und Gartencenter im November die letzten Blumenzwiebeln und Blumenknollen loswerden wollen, kann bei winterharten Arten und Sorten gerne noch einmal zugegriffen werden. Die Ware ist nämlich bei gleicher Qualität oft um einiges preiswerter als die in den vergangenen Monaten angebotene. Allerdings sollte man damit rechnen, dass die jetzt gesteckten Zwiebeln und Knollen im kommenden Jahr später und auch etwas kleiner blühen werden. Die geringe Investition lohnt jedoch einen Versuch allemal, da die Frühblüher bei entsprechender Pflege im folgenden Jahr ohne Weiteres aufholen.

Rosen schneiden

Edel-, Beet- und Zwergrosen sollten vor dem Winter nicht zu kräftig zurückgeschnitten werden. 50 cm der Triebe sollten mindestens stehen bleiben, damit beim Zurückfrieren in rauen Wintern noch genügend Holz zum Austreiben bleibt. Anschließend werden die Pflanzen angehäufelt, um die Veredlungsstelle vor Frost zu schützen. Die Sträucher werden zusätzlich mit Nadelreisig locker abgedeckt. Kletter- und Strauchrosen werden grundsätzlich erst im Frühjahr geschnitten und das nur bei Bedarf. Sie werden aber angehäufelt. Nur Wildrosen können im Allgemeinen auf Winterschutzmaßnahmen verzichten.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.